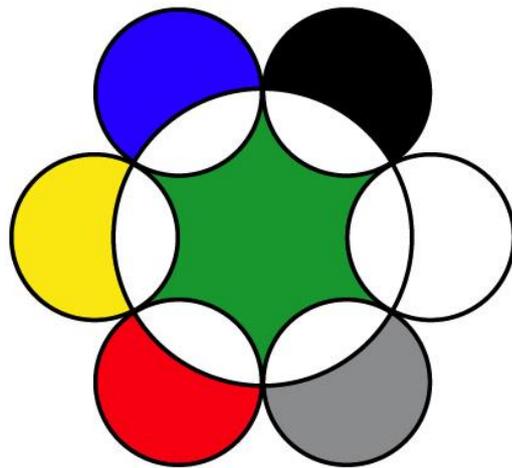


Gott-als-Jesu-Christ

für die Heidjer



E-Wi Verlag - Buch 26

Mit den **Erklärungsoffenbarungen** durch Jakob Lorber, Gottfried Mayerhofer, Johanne Ladner, Bertha Dudde, Johanna Hentzschel, Helga Hoff, Michael Nehmann und den „**Besorgungen**“ des Süntel-Propheten entstand die Entsprechungswissenschaft für die alten Heidjer.

Für die alten Heidjer stand **Gott-als-Jesu-Christ**, Der die Erklärungsoffenbarungen über das innere Wort gab, immer im Mittelpunkt und alles mußte für den Schöpfer einen Nutzen bringen und **das kybernetische System**, das unsere materielle Schöpfung im Gleichgewicht hält, unterstützen.

Die Entsprechungswissenschaft ist eine Wissenschaft, die nur als **Entsprechungswissenschaft** von einer Person aufgeschrieben werden kann, denn die Wissenschaft, die eine feinstoffliche Welt hochrechnet, kann man **nur mündlich** mit passenden Gleichnissen und Erzählungen an andere Menschen weitergeben.



Gott-als-Jesu-Christ

für die Heidjer

Buch 26

Vorwort

Dieses Buch stellt die Entsprechungswissenschaft vor, die Gott-als-Jesu-Christ durch die Erklärungsoffenbarung von 1840-2012 über das Innere-Wort Seinen Wortträgern diktiert hat. Sie hält praktische Werkzeuge bereit mit denen man das kybernetische System erkennt.

Das kybernetische System, das unsere materielle Schöpfung im Gleichgewicht hält, läßt sich Hilfe der Entsprechungswissenschaft hochrechnen, damit alle Menschen sich gottgefällig wie Menschen benehmen und nicht wie die Tiermenschen oder die Pflanzenmenschen werden.

Die Entsprechungswissenschaft ist eine Wissenschaft, die man nur mündlich weitergibt, weil man mit ihr eine feinstoffliche Welt hochrechnet, die mit wissenschaftlichen Mitteln noch nicht definiert werden kann und deshalb auch von niemanden schriftlich festgehalten werden kann.

Die Grundlage der Entsprechungswissenschaft bilden die wichtigen Erklärungsoffenbarungen, die Gott-als-Jesu-Christ durch Jakob Lorber, Gottfried Mayerhofer, Johanne Ladner, Bertha Dudde, Johanna Hentzschel, Helga Hoff und Michael Nehmann durch das Innere-Wort gab.

Die Erklärungsoffenbarung von 1840-2012 entstand über das Innere-Wort der verschiedenen Wortträger und wird von den „Besorgungen“ des Süntel-Propheten, die uns wichtige zeitnahe Erklärungen über das Innere-Wort lieferten, weiterhin von Gott-als-Jesu-Christ erklärt.

Bei den alten Heidjern stellt man Gott-als-Jesu-Christ bei allen Vorkommnissen immer in den Mittelpunkt und alles sollte immer für Gott-als-Jesu-Christ einen Nutzen bringen und das kybernetische System, das unsere materielle Schöpfung im Gleichgewicht hält, unterstützen.

Diese Werkzeuge der Entsprechungswissenschaft, mit denen man das kybernetische System kennenlernt, sind für jedermann in den Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft des E-Wi Verlages festgehalten, deren Inhalt vom Tiermenschen bis zum Gottmenschen führen sollen.

Das wichtigsten Werkzeug sind die göttlichen Eigenschaften in der richtigen Reihenfolge, wie sie in den Lehrbücher von Jakob Lorber veröffentlicht sind. Es sind Liebe, Weisheit, Wille, Ordnung, Ernst, Geduld und Barmherzigkeit, die alle sechs göttlichen Eigenschaften zusammenfaßt.

Die sieben göttlichen Eigenschaften sind in der richtigen Reihenfolge im Entsprechungswissenschaft-Symbol mit den sieben Farben Schwarz, Weiß, Grau, Rot, Gelb, Blau und Grün dargestellt, wobei in der Mitte des Symbols die Farbe Grün alle Farben zusammenfaßt.

Ein wichtigstes Werkzeug sind die Wahrheitskarten, die in 21 Tiermenschen-Karten und 60 Wahrheitskarten für das menschliche Denken kennen. Dabei bedenkt man, daß Tiere keinen Alkohol trinken und auch keine Münzen, Schwerter und lange Zeigestöcke benutzen.

Ein wichtigstes Werkzeug zum Erlernen der Entsprechungswissenschaft sind die vier Denkungsorten, das Provokative-Denken mit der Farbe Rot, der Rezeptive-Denken mit der Farbe Gelb, das Reflektive-Denken mit der Farbe Blau und das Ordentliche-Denken mit der Farbe Grün.

Die 13. Aussage der Bergpredigt

Alle Bücher der Bücherserie „**Entsprechungswissenschaft**“ sind einer Aussage der Bergpredigt zugeordnet. Dieses Lehrbuch der Entsprechungswissenschaft ist der 13. Aussage zugeordnet, welche unterstrichen ist. Unter dem Unterstrichenen ist der Bergpredigttext erklärt.

13.1. Richtet nicht, auf daß ihr nicht gerichtet werdet.

Die 13. Aussage der Bergpredigt handelt von Nullsummenspielen. Nullsummenspiele sind Spiele, die wie Tennisspiele, Kinderspiele wie „Mensch ärgere dich nicht“ und Fußballpokalspiele, die mit dem Sieg der einen Seite und der Niederlage der anderen Seite enden. Jeder Mensch, der bei einem Nullsummenspiel Partei für eine Partei ergreift (Partei ergreifen ist richten), muß auch in Kauf nehmen, daß er die andere Partei bei einer anderen Gelegenheit unterstützen muß, wenn er in der göttlichen Ordnung bleiben und selbst kein Nullsummenspiel spielen will. Wer mehr von diesen wichtigen Nullsummenspielen erfahren möchte, sollte das Buch lesen „Vom Schlechten des Guten“ von Paul Watzlawick.

13.2. Denn mit welcherlei Gericht ihr richtet, werdet ihr gerichtet werden; und mit welcherlei Maß ihr messet, wird euch gemessen werden.

Jedes gewonnene Spiel muß durch ein verlorenes Spiel ausgeglichen werden. Alle Menschen, die die guten Zeiten einer weltlichen Ehe genießen werden auch mit den schlechten Zeiten der Ehe konfrontiert, **weil Ehen Musterbeispiele für Nullsummenspiele sind**. Wer die Ehe mit Gott bricht, wird vor der anderen Hälfte des Nullsummenspiels nicht weglaufen können, auch wenn er sich scheiden läßt. Nur wenn er den Ehebruch mit Gott bereut und in Zukunft die Ehe mit Gott hält, wird ihm bei seiner nächsten weltlichen Ehe die schmerzliche Scheidung erspart bleiben.

13.3. Was siehst du den Splitter in deines Bruders Auge und wirst nicht gewahr des Balkens in deinem Auge.

Der Mensch sollte sich mit seinen „guten“ Ratschlägen bei Streitereien möglichst demütig heraushalten, so lange er die Nullsummenspiele des Lebens nicht durchschaut.

13.4. Oder wie darfst du sagen zu deinem Bruder: „Halt, ich will dir den Splitter aus deinem Auge ziehen; und siehe ein Balken ist in deinem Auge.“

Jeder Jünger des Herrn sieht leicht ein, daß ein Mensch nicht richten sollte, der den Balken des Nullsummenspielnichterkennens mit sich herumträgt. Das ganze Leben - alles was man sehen kann, was einen Raum einnimmt und was in der Zeit lebt - ist ein Teil von einem Nullsummenspiel, hier in der Bergpredigt von Gott-als-Jesu-Christ Balken genannt.

13.5. Du Heuchler, zieh zuerst den Balken aus deinem Auge; danach sieh zu, wie du den Splitter aus deines Bruders Auge ziehest.

In seinem Probeleben auf der Erde sollte der Mensch zuerst durch das Kennen der Entsprechungswissenschaft seine eigenen Nullsummenspiele in den Griff bekommen, bevor er seinen Mitmenschen Ratschläge gibt, wenn er kein Heuchler sein will.

13.6. Ihr sollt das Heilige nicht den Hunden geben, und eure Perlen sollt ihr nicht vor die Säue werfen, auf daß sie dieselben nicht zertreten mit ihren Füßen und sich wenden und euch zerreißen.

Diese Warnung ist für die Menschen, die aus falschverstandener Barmherzigkeit die Entsprechungswissenschaft in der Öffentlichkeit bekanntmachen, bevor sie sie spielerisch beherrschen. Unter „Hunde“ versteht man hier die Menschen (Wachhunde), die den ungesegneten Baum der Erkenntnis verehren. Die Erkenntnisse (Perlen), insbesondere die aus den Jesusbotschaften gewonnenen, sind die aus dem Buch des Lebens. Den Funktionären (Säuen) der Zeremonienvereine (Kirchen) sollte man sie nicht geben. Der Herr sagt dazu zu seinen Jüngern und Nachfolgern: „Man flickt nicht einen alten Rock mit neuem Tuch.“

13.7. Bittet so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.

Suchet die göttliche Gerechtigkeit in eurem Herzen und klopfet bei Gott in euren Herzen an. Wenn ihr dies tut, wird der Schöpfer euch die richtigen Lehrer in den Weg stellen.

13.8. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan.

Daß die Leser der Jesusbotschaften nur selten Gleichgesinnte in ihrer Nachbarschaft haben, ist kein Zufall. Sie werden im Allgemeinen vom Herrn selbst mit Hilfe der Jesusbotschaften in die Entsprechungswissenschaft eingeführt und erleben die Wiedergeburt des Geistes Gottes.

13.9. Welcher ist da unter euch Menschen, so ihn sein Sohn bittet ums Brot, der ihm einen Stein biete; oder, so er ihn bittet um einen Fisch, der ihm eine Schlange biete?

Wer auf seine Frömmigkeit achtet, wird das Brot des Lebens bekommen, wenn er den Gottvater Jesus auf die für Ihn richtige Weise bittet. Er sollte nur aufpassen, daß die weltlich wissenschaftlich ausgebildeten Menschen ihm nicht ausreden, daß es einen Gott gibt. Sie bringen die Steine im Mineralwasser als Brot an den Mann. Importiertes Getreide wird bestrahlt und ergibt steinähnliches Brot; dieses wird von den Amerikanern durch Übergewicht ausgeglichen. Die wissenschaftlich ausgebildeten Religionsvertreter verkaufen mit ihren Zeremonien eine Schlange als Fisch. Jedem aufgeklärten Menschen im Informationszeitalter, der sich mit der göttlichen Wahrheit und der Entsprechungswissenschaft beschäftigt, ist dieses bekannt.

13.10. So nun ihr, die ihr doch arg seid, könnt dennoch euren Kindern gute Gaben geben, wieviel mehr wird euer Vater im Himmel Gutes geben denen, die ihn bitten.

Wenn schon die Eltern, die doch noch in ihrem Erdenleben mit lauter Nullsummenspielen zu kämpfen haben, ihren Kindern nur Gutes zukommen lassen wollen, um wieviel mehr wird erst ein Vater geben, der über den Dingen steht und die Welt nicht zu überwinden braucht.

Inhaltsverzeichnis

Buch 26

	Seite
Vorwort -----	6
13. Aussage der Bergpredigt -----	7
Inhaltsverzeichnis -----	9
Zeitalter -----	10
Gebote der Entsprechungswissenschaft -----	11
Das technische Weltbild -----	12
Lehreinheiten -----	12
Jesus-Stammtisch -----	13
Schlüssel zum Geistigen Haus -----	14
Die sieben Donner -----	14
Wahrheitskarten -----	15
Astrologie -----	16
Grundwissen der Christen -----	18
Entsprechungswissenschafts-Verlag -----	20
Entsprechungswissenschafts-Institut -----	22
Geistige Laien-Bildung -----	28
Die Zivilisationskrankheiten -----	30
Entsprechungen -----	31
Krankheiten -----	34
Das Feigenbaum-Gleichnis -----	35
Zukunft hochrechnen -----	44
E-Wi Szenarien -----	45

Zeitalter

In den ersten 500 Jahren
geht die Christenheit mit
der Bergpredigt von Gott-als-Jesu-Christ
in das christliche Zeitalter!

Nach 500 Jahren
geht die Christenheit mit
der Beseitigung des heidnischen Römerreichs
in das arianische Zeitalter!

Nach 1000 Jahren
geht die Christenheit mit
der Beseitigung der arianischen Kirche
in das katholische Mittelalter!

Nach 1500 Jahren
geht die Christenheit mit
der Reformation von Martin Luther
in das Industriezeitalter!

Nach 2000 Jahren
geht die Christenheit mit
der Erklärungsoffenbarung von 1840-2012
in das Informationszeitalter!

Gebote der Entsprechungswissenschaft

1. Gebot: Liebe

Du sollst neben Gott-als-Jesu-Christ keine anderen Götter haben

2. Gebot: Weisheit

Du sollst nicht Schaubeten

3. Gebot: Wille

Du sollst den Feiertag heiligen

4. Gebot: göttliche Ordnung

Du sollst Mutter Erde und den Vater im Himmel ehren

5. Gebot: Ernst

Du sollst den freien Willen des Nächsten nicht töten

6. Gebot: Geduld

Du sollst nicht ehebrechen

7. Gebot: Gerechtigkeit im Sinne der Liebe

Du sollst deinen Nächsten nicht das stehlen, was er liebt

8. Gebot: Gerechtigkeit im Sinne der Weisheit

Du sollst deinen Nächsten nicht belügen

9. Gebot: Gerechtigkeit im Sinne des Willens

Du sollst nicht verlangen was dein Nächster liebt

10. Gebot: Gerechtigkeit im Sinne der göttlichen Ordnung

Du sollst Gottes Stimme erkennen

11. Gebot: Gerechtigkeit im Sinne des Ernstes

Du sollst Gottes geistige Führer erkennen

12. Gerechtigkeit im Sinne der Geduld

Du sollst Gottes Licht erkennen

13. Gebot: Barmherzigkeit im Sinne der Liebe

Du sollst deine Lebensumstände, dein Kreuz, annehmen

14. Gebot: Barmherzigkeit im Sinne der Weisheit

Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst

15. Gebot: Barmherzigkeit im Sinne des Willens

Du sollst Gott über Alles lieben

16. Gebot: Barmherzigkeit im Sinne der göttlichen Ordnung

Du sollst Gott-als-Jesu-Christ vertreten können

Das technische Weltbild

1. Die Entsprechungswissenschaft kennt eine **Dreieinheit** von Gott-Vater, Sohn und Heiliger-Geist in „**Gott-als-Jesus-Christ**“ als einer Person. Gott-Vater muß man sich als Software vorstellen, die auf **Linien**, **Flächen**, wie auch die Fuzzy-Logik, und **Volumen** aufgebaut ist.
2. Aus dieser Software entsteht, wenn die Verbindung zum Zentralcomputer nicht unterbrochen ist, ein perfekter Mensch - unser Vorbild „**Gott-als-Jesus-Christ**“, Der der Menschheit den Plan von Gottes Reich mit der **Bergpredigt** offenbarte, Seine Lehre ist das **Johannes-Evangelium**.
3. Unsere Computer-Software baut auf **Linien** auf, die zwei Zustände kennen, der Strom ist eingeschaltet und der Strom ist ausgeschaltet. Auf diese Weise entsteht unsere materielle Welt. Unser Ich, liegt eine Software zugrunde, die auf **Flächen** aufbaut und Fuzzy-Logik genannt wird.
4. In jeden Menschen ist auch eine Software, die auf **Volumen** aufbaut, die man den Göttlichen-Geist nennt. Diese Software liegt verborgen im Menschen und wird erst freigeschaltet, wenn der Mensch sich wie ein reifer Erwachsener benimmt und nach der göttlichen Ordnung lebt.
5. Unsere materielle Welt bildet einen Menschen und alle Seelen, die ein „Ich“ ihr eigen nennen, bilden einen **Seelischen-Menschen**, der einem **Materiellen-Menschen** innewohnt. Dieser Mensch ist, wenn der Göttliche-Geist freigeschaltet ist, vom **Göttlichen-Menschen** beseelt.
6. Die Computer kennen nur zwei Zustände: der Strom fließt oder der Strom fließt nicht. Wenn der Strom nicht fließt, steht im elektrischen Leiter eine **Kraft** bereit, die man „Spannung“ nennt. Beim fließenden Strom wird diese „Spannung“ in bewegende Tätigkeit umgewandelt.
7. Die Kraft ruht in der Form eines **Würfels** und zeigt ein Magnetfeld das sich bei bewegender Tätigkeit in eine **Kugel** umwandelt. Alle Materie geht aus diesen Formen hervor. Den Würfel finden wir im Atomgitter der Grundelemente wieder, die im Periodensystem geordnet sind.
8. Wenn der Strom fließt, entsteht aus dem Würfel eine Kugel und das organische Leben beginnt. Da es in der Materie keinen perfekten Würfel gibt, entsteht im Würfel auch keine perfekte Kugel; es entsteht im Würfel immer ein Ei. **Die Eiform ist somit die Form alles Lebendigen**.
9. Der **Heilige-Geist** baut auf einem perfekten Würfel (Magnetismus) und einer perfekten Kugel (Elektrizität) auf und ist deshalb **heil**, wie der Name schon sagt. Er ist die höchste Tätigkeit und ein **Heiliges-Kraftfeld**, auch Nirwana genannt, welches nicht an Zeit und Raum gebunden ist.

Lehreinheiten

1. Mit 22 Lehreinheiten kann man im Informationszeitalter, mit Hilfe des Buches „**Geistige Bildung der Laien**“, wie Gott-als-Jesu-Christ, seine tierischen Eigenschaften überwinden, damit man ein vollkommener Mensch werden kann, der „Gott zum Bilde“ geschaffen ist.
2. Auf dem Weg zum göttlichen Menschen muß sich der Mensch, wie es der Gottvater als-Jesu-Christ vorgemacht hat, die göttlichen Eigenschaften: **Liebe, Weisheit, Wille, göttliche Ordnung, Ernst und Geduld** zu eigen machen, damit er barmherzig wie Gott wird.
3. In den **Lehreinheiten 1-6** lernt man die sechs göttlichen Eigenschaften in der richtigen Reihenfolge kennen. Dabei hilft das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und die Lorber-Psalmen, die tierischen Eigenschaften von der Ratte bis zur Schlange zu überwinden.

4. In den **Lehreinheiten 7-12** lernt man die göttlichen Eigenschaften im Sinne der Gerechtigkeit kennen. Dabei helfen das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und die Lorber-Psalmen die tierischen Eigenschaften des Menschen vom Pferd bis zum Schwein zu überwinden.
5. In den **Lehreinheiten 13-16** lernt man die göttlichen Eigenschaften im Sinne der Barmherzigkeit kennen. Dabei helfen die Bergpredigt und der Jakobusbrief der Bibel sich zum barmherzigen Menschen zu entwickeln, der Gott mit seinen Fähigkeiten vertreten kann.
6. In den **Lehreinheiten** geht es um den Lehrstoff, mit dem die Menschen, auf der Hochschule Erde, zum barmherzigen Menschen ausgebildet werden, wenn sie ihrem Vorbild dem Gott-als-Jesu-Christ nachfolgen und ihre Lebensumstände, ihr leichtes Kreuz, dankbar tragen.
7. Die Lehreinheiten sind als **Nachhilfeunterricht für Menschen über 30 Jahre** gedacht, denn in den ersten 30 Jahren wird der Mensch von der feinstofflichen Welt über das Gewissen optimal ausgebildet, denn Gott-als-Jesu-Christ begann als Gottvater mit 30 Jahren zu lehren.

Jesus-Stammtisch

1. Im Probeleben auf der Erde soll jeder Mensch, um ein Kind Gottes zu werden, den Weg zu Gott, der nicht an Raum und Zeit gebunden ist, kennenlernen. Zuerst lernt der Mensch vier Grundschulen kennen. Danach führt der Weg über vier Denkungsarten zu **Gott-als-Jesu-Christ**.
2. In der ersten Grundschule wird die Herrschsucht gelehrt. Hier lernt man Menschen kennen, die wegen ihrer Herrschsucht zu **Mineralen** versteinern. In der zweiten Grundschule wird der Hochmut gelehrt. Hier ist der Mensch auf seinen Standpunkt verwurzelt wie eine **Pflanze**.
3. In der dritten Grundschule wird die Selbstsucht gelehrt. Hier ist der Mensch selbstsüchtig und benimmt sich wie ein **Tier**. In der vierten Grundschule wird die Eigenliebe gelehrt. Hier hat der Mensch einen **Körper** in Form eines Menschen, der die Psyche eines Menschen aufnimmt.
4. Die Psyche eines Menschen benutzt im Probeleben auf der Erde den Körper aus Eigenliebe um beim Umgang mit reifen Alkohol das provokative Denken zu lernen. Dabei wird am Jesus-Stammtisch über die **Religionen** diskutiert, wobei jeder seine religiösen Ansichten zeigt.
5. Am Jesus-Stammtisch erlernt man das rezeptive Denken im Umgang und durch Diskussion über **Geld**. Am Jesus-Stammtisch lernt man das reflektive Denken im Umgang mit der Gewaltanwendung. Dabei wird über **Politik** diskutiert, wobei man seine Meinung sagt.
6. Am Jesus-Stammtisch erlernt man auf diese Weise das ordentliche Denken, welches eine Zusammenfassung der Denkungsarten ist. Hier erkennt man im Johannes-Evangelium die Lehre von **Gott-als-Jesu-Christ** und in Seiner Bergpredigt, dem gepredigten Plan von Gottes Reich.
7. Die Entsprechungswissenschafts-Gesellschaft für die **geistige Laien-Bildung** zeigt an ihren Jesus-Stammtischen die **Entsprechungswissenschaft nach Jakob Lorber**, die Hilfe bei **Zivilisationskrankheiten** anbietet, indem sie eine verborgene geistige Welt hochrechnet.

Das E-Wi Institut bietet in 30900 Wedemark – Wiechendorfer Weg 4:

Jesus-Stammtisch-Abende

Jesus-Stammtisch-Tage

Jesus-Stammtisch-Wochenende

Termine: nach Absprache bei Reinhard Giesa - 05130-373910

Schlüssel zum Geistigen Haus

1. Das Zeichen „**Erklärungsoffenbarung**“ symbolisiert die sieben göttlichen Eigenschaften: schwarz für die Liebe, weiß für die Weisheit, grau für den Willen, rot für die göttliche Ordnung, gelb für den Ernst, Blau für die Geduld und Grün für die Barmherzigkeit, die sie zusammenfaßt.
2. Der Entsprechungswissenschaft Verlag, auch **E-Wi Verlag** genannt, druckt Bücher einer „Erklärungsoffenbarung“, die die Deutschsprachigen von Gott-als-Jesu-Christ über das innere Wort bekamen, als in Deutschland die Baupläne für Geistige-Häuser unbrauchbar waren.
3. Die Netzseite des Entsprechungswissenschaft Instituts, auch **E-Wi Institut** genannt, zeigt mit zwölf Geistigen-Tier-Typen die ersten zwölf Aussagen der Bergpredigt, und mit den Alkohol-Typen, Geld-Typen, Waffen-Typen und Lehrer-Typen die Aussagen 13-16 der Bergpredigt.
4. Nachdem man die ersten zwölf Aussagen der Bergpredigt mit Hilfe des Johannes-Evangeliums versteht, wird man vom **Berufenen**, der ein geistiges Fundament hat, zum Bau eines Hauses **ausgewählt** und baut mit Hilfe der Aussagen 13-16 der Bergpredigt ein Geistiges-Haus.
5. Der Besitzer des Geistigen-Hauses kennt sich mit Nullsummenspielen aus und benutzt das göttliche Spiegelgesetz. Er hat sein Geistiges-Haus auf den Felsen Gott-als-Jesu-Christ und nicht auf einem Sand-Fundament, wie **Eigenliebe**, **Selbstsucht**, **Hochmut** oder **Herrschaft**, gebaut.
6. Wenn das Geistiges-Haus fertig ist, wird der Hausbesitzer zum **Geistigen-Lehrer** ausgebildet und lernt fünf Geistige-Typen kennen: die Geistigen-Rot-Typen, die Geistigen-Gelb-Typen, die Geistigen-Blau-Typen, die Geistigen-Grün-Typen und die wichtigen Geistigen-Farblos-Typen.
7. Am Ende seiner Ausbildung erkennt der Geistige-Lehrer, daß es nur einen **Geistigen-Meister** gibt und geben kann: **Gott-als-Jesu-Christ**. Erst wenn der Geistige-Lehrer frei von Vorurteilen ist und nicht mehr beleidigt werden kann, wird er ein Geistiges-Haus sein eigen nennen.
8. Der Geistige-Lehrer erkennt, daß die Ausbildung zum Geistigen-Lehrer beginnt, wenn der Mensch mit Seelenspezifika angefüllt ist, die das **Maß und die Zahl eines Menschen** erreicht hat. Nachdem diese Zahl erreicht ist, beginnt die Ausbildung zum himmlischen göttlichen Wesen.
9. Die Zahl eines Engels ist unendlich, während die Zahl des Menschen immer nur endlich bleibt. Nachdem der Geistige-Lehrer als himmlisch göttliches Wesen die Entsprechungswissenschaft spielerisch anwendet, kann er **Gott-als-Jesu-Christ** bei Krankheit und Not demütig **vertreten**.

Die sieben Donner

In der Offenbarung-Johannes, am Ende der Bibel, donnert es siebenmal und warnt vor dem Öffnen der Schere zwischen Arm und Reich. Die **Wolken ziehen auf**, wenn Gemeinschaften die neun Gebote von Gott zerstören und sie wie Moses zur Therapie durch zehn Gebote ersetzen.

Der **erste Donner** ertönt, wenn sich durch eine bürgerliche Revolution die Schere zwischen Arm und Reich öffnet. Der **zweite Donner** ertönt, wenn sich demokratische Parteien bilden und der **dritte Donner** ertönt, wenn sich daraus eine kommunistische Gesellschaft entwickelt.

Der **vierte Donner** ertönt, wenn die Menschen durch die Massenmedien zu Epikureern erzogen werden. Der **fünfte Donner** ertönt, wenn Land, Maschinen und Wohnungen, die die Politiker verstaatlicht haben, durch eine Treuhand an nur wenige Oligarchen wieder verteilt werden.

Der **sechste Donner** ertönt, wenn die Baals-Religion eingeführt ist. Dann darf man die Kinder mißbrauchen und bis zum Alter von drei Monaten im Baals-Ofen verbrennen. Jeder der Donner kann eine geistige Sündflut auslösen, die mit Hilfe von Herrschsucht Körper und Seele zerstört.

Der **siebte Donner** ertönt, wenn die Menschen Gott-als-Jesu-Christ durch ihre Mitmenschen ersetzen und deshalb aus Unwissenheit Körper und Seele krankmachen. Als Hilfe diktierte Gott-als-Jesu-Christ zu Seinem **2000sten Geburtstag** die Erklärungsoffenbarung von 1840-2012.

Die Erklärungsoffenbarung offenbart wichtiges geistiges Wissen, das sich die Menschheit auf andere Weise nicht beschaffen kann. Damit man die Sündflut sieht, wird sich die Schere zwischen Arm und Reich weiter öffnen, weil viele Menschen die Donner nicht hören wollen.

Die Erklärungsoffenbarung von 1840-2012 wird mit anderen Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft im Entsprechungswissenschaft-Verlag, E-Wi Verlag genannt, gedruckt und an jedermann verkauft, wobei echte Vaterworte kein Copyright haben.

Die Lehrer der Entsprechungswissenschaft teilt man in drei Einweihungen ein

1. Der Mensch, der sich im ersten Einweihungsstadium (Lehrling) befindet, **glaubt**, daß es die Entsprechungswissenschaft gibt. Er sucht die Wahrheit, verehrt die Propheten, glaubt an Gott und will, wie sein Vorbild Jesus, die Unwissenheit überwinden und so wiedergeboren werden.
2. Der Mensch, der sich im zweiten Einweihungsstadium (Geselle) befindet, **weiß**, daß es die Entsprechungswissenschaft gibt; der Schöpfer hat Sich ihm gezeigt und er kann Göttliches von Nichtgöttlichem unterscheiden, wodurch man ihn als Jünger von Gott-als-Jesu-Christ erkennt.
3. Der Mensch, der sich im dritten Einweihungsstadium (Meister) befindet, ist wie das Vorbild der Mensch Jesus Christus, mit der Entsprechungswissenschaft eins geworden; Er denkt und handelt wie Gott und kann, wo er geistig **wiedergeboren** ist, den Gottvater vertreten.
4. Der geistig wiedergeborene Mensch, der sich im endgültigen Wissensstadium (Gott) befindet, ist die Entsprechungswissenschaft Selbst, wie das Vorbild Gott-als-Jesu-Christ; Er ist **unabhängig von Zeit und Raum** und kann die ungeschaffene Gottheit zeitweise vertreten.

Wahrheitskarten

1. Die ersten Menschen, die Nachkommen von Adam und Eva, lernten Lesen und Schreiben mit Hilfe von Bildern, die sie von den Engeln der feinstofflichen Welt erklärt bekamen. Mit den Bildern lernten sie auch die Entsprechungswissenschaft, um das Jenseits hochzurechnen.
2. Auf diese Weise lernen auch heute noch die von „Engelmachern“ abgetriebenen und die verstorbenen Kinder im Jenseits Lesen, Schreiben und die Entsprechungswissenschaft, damit sie sie als Schutzengel der Menschen auf den verschiedenen Planeten eingesetzt werden können.
3. Unsere heutigen Wahrheitskarten entstanden als die allgemeine Kirche, die man auch römisch-katholisch nennt, das Bildungsmonopol beanspruchte und die Schulen außerhalb der Klöster beseitigte, denn unwissende Menschen sind auf ihre Pastoren und Mönche angewiesen.
4. In ihrer Not fertigten die Handwerksinnungen von den wichtigsten Teilen der Bibel, das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und den Jakobusbrief, Bilder an. Diese Bilder sind die heutigen Wahrheitskarten, die man heute nicht mehr mit der Bibel in Zusammenhang bringt.

5. Die allgemeine Kirche hat die Menschen durch die Inquisition so weit eingeschüchtert, daß sich die Menschen nur noch als „Narren“ im Karneval die Wahrheit sagen, denn ein Ausschluß aus der Kirche bedeutete den Tod oder den Verlust der Grundstücke und die Auswanderung.
6. Der Schöpfer hat die römisch-katholische Kirche weiterhin am Leben erhalten, denn sie verbreitet das Evangelium des Herrn, unseres Gottvaters Jesus Christus, am reinsten. Gott würde in Vergessenheit geraten, wenn die Kirche den Glauben an Jesus Christus nicht mehr verbreitet.
7. Selbst die Handwerksinnungen kennen den **Glauben, der die Weisheit im Sinne Gottes hervorbringen kann**, nicht mehr, denn in der heutigen Zeit machen sich die Gläubigen zum „Narren“, weil man Glauben mit Nichtwissen gleichsetzt und die Schulen ohne ihn auskommen.
8. Die Wahrheitskarten werden in der heutigen Zeit wieder gebraucht, denn die Kirche hat die Entsprechungswissenschaft vollkommen verloren und immer mehr Menschen leiden an Zivilisationskrankheiten, mit denen sie ihre Unwissenheit und ihren Unglauben anzeigen.
9. Der E-Wi Verlag führt mit seinen Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft, die das Wissen um eine feinstoffliche Welt aufrechterhalten, zu der Wahrheit hin, denn der Schöpfer gerät immer mehr in Vergessenheit und die Menschen benehmen sich immer mehr wie Tiere.
10. Durch die Wahrheitskarten lernen die Menschen, die Gott zum Bilde geschaffen sind, ihren tierischen Anteil kennen, den sie beim Probeleben auf der Erde kennenlernen. Zuerst zeigen 21 Wahrheitskarten mit den Tierkreiskarten wo sich unwissende Menschen wie Tiere benehmen.
11. Mit den Kelchen, Münzen, Schwertern und Stäben lernt man die vier Denkungsarten der Menschen kennen, denn Tiere trinken keinen Alkohol, bezahlen nicht mit Geld, verteidigen sich nicht mit Schwertern und sammeln sich kein gottgefälliges Wissen durch Lesen von Büchern.
12. Die Tiermenschen-Karten, mit den drei Generationen, sind: Magier, Hohepriesterin, Herrscherin, Herrscher, Hierophant, Liebenden, Wagen, Gerechtigkeit, Eremit, Angehängter, Kraft, Rad des Schicksals, Tod, Mäßigkeit, Teufel, Turm, Stern, Mond, Sonne, Gericht und Welt.
13. Die Menschenkarten haben für die Kelche, Münzen, Schwerter und Stäbe jeweils 10 Augenkarten. Dabei enthalten die Buben die Karten 10+1, die Mädchen die Karten 9+2, die Könige die Karten 8+3, die Königinnen die Karten 7+4 und Narren die Karten 6+5.

Astrologie

1. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, um die Entsprechungswissenschaft zu lernen. Es baut auf Erklärungsoffenbarungen auf, die seit der bürgerlichen Revolution die Aufklärung in Deutschland begleiten, damit Gott-als-Jesu-Christ nicht in Vergessenheit gerät.
2. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man, wenn man die Entsprechungswissenschaft, die man nur mündlich weitergeben kann, und das Ordentliche-Denken lernen will. Die Astrologie enthält für die Schüler des E-Wi Instituts Grundlagen, auf denen von ihnen aufgebaut wird.
3. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, wie der Name schon sagt, wenn man ein Astrologe werden will, wie die Jünger von Gott-als-Jesu-Christ es sein müssen, damit sie im Weinberg des Herrn arbeiten können, wodurch sie dem Heiland immer mehr nachfolgen.

4. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, wenn man die Erkenntnisse aus den Büchern 11.1-11.21 „Erklärungsoffenbarung der Weisheit“ in der Praxis anwenden will. Mit Hilfe der Astrologie-Schule lernten die Menschen im alten Ägypten die Entsprechungswissenschaft.
5. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man, wenn man durch die Nichtbeachtung der göttlichen Gebote aus Unwissenheit Zivilisationskrankheiten bekommen hat, weil man ohne die Entsprechungswissenschaft die göttlichen Gebote nicht ausreichend versteht und auslegen kann.
6. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, weil immer weniger Menschen im Informationszeitalter, obwohl sie von der materiellen Wissenschaft aufgeklärt sind, ihren Vertrag mit Gott nicht kennen, den man nur durch ein gutes Horoskop hochrechnen kann.
7. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, wenn man den Menschen die keine Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft lesen, die Zukunft hochrechnen will, was in der Regel nur bei Menschen möglich ist, die keine Jesusbotschaften kennen oder gelesen haben.
8. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man, um seine tierischen Eigenschaften, die man im Probeleben auf der Erde überwinden lernen soll, kennen zu lernen, um sie bei Mitmenschen zu finden, wodurch man vielen Mitmenschen helfen kann, damit sie wieder im Paradies leben.
9. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, weil viele Menschen das natürliche Jahr, in dem man nacheinander seine tierischen Eigenschaften überwinden lernt, nicht kennen und nicht wissen, daß die Menschen in Schulen der Astrologie die vier Denkungsarten lernen.
10. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, weil immer mehr Menschen, die die Astrologie nicht kennen, im Alter ins Pflegeheim müssen, wo sie gewickelt werden wie ein Säugling, weil sie die Entsprechungswissenschaft nicht vor Zivilisationskrankheiten schützt.
11. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, denn in der Realität drehen sich Sonne und Mond um die Erde, denn es kommt immer auf den Standpunkt im kybernetischen System an. Die Astrologie stellt die Zeitqualität im Zeitpunkt der Geburt am Computer fest.
12. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, denn das kybernetischen System der Erde liefert den Menschen Informationen, die die Sterne abgeben und die Bewohner der Erde beeinflussen und mit dem Geburtszeitpunkt die Zukunft im Leben auf der Erden begleitet.
13. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Leben, denn sie kennt die Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun, Osiris, Isis und Horus und die zwölf Sternzeichen Ratte, Rind, Katze, Hase, Bär, Schlange, Pferd, Ziege, Affe, Hahn, Hund und Schwein.
14. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man, denn ihr liegen **drei Spiegel** zugrunde, mit denen man 12 Zahlen schreibt, die sich wie ein roter Faden durch die „E-Wi nach Wi-E“ ziehen. Der drei Spiegel sind der Kugelspiegel (**KS**), der Hohlspiegel (**HS**) und der gerade Spiegel (**GS**).
15. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man, denn die „1“ hat 2 KS, die einen GS verdecken. Die „2“ hat einen GS, der 2 HS verdeckt. Die „3“ hat eine HS, der einen KS und einen HS verdeckt. Die „4“ hat einen KS, der einen GS verdeckt. Bei der „5“ verdeckt der GS den KS.
16. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man im Probeleben auf Erden, denn bei der „6“ verdeckt der HS den GS. Bei der Zahl „7“ verdeckt der GS den HS. Bei der Zahl „8“ verdeckt der GS zwei KS. Bei der Zahl „9“ verdecken zwei HS den GS. Bei der „10“ verdeckt der KS den HS.
17. Die Astrologie nach Jakob Lorber braucht man, denn Bei der „10“ verdeckt der KS den KS. Bei der Zahl „12“ verdeckt der GS den KS und den HP. Diese drei Spiegel sind eine Grundlage der Entsprechungswissenschaft nach Wilhelm Erdmann, die auf diese Zahlenschreibweise aufbaut.

Grundwissen der Christen

1. Als die allgemeine (katholische) Kirche das Bildungsmonopol hatte und die Menschen nur als Nonnen und Mönche Lesen und Schreiben lernen konnten, lernten die Menschen die Bibel nur aus Predigten der Kirchenfunktionäre und durch schmückende Bilder in den Kirchen kennen.
2. In ihrer Not hielten die Kenner der Entsprechungswissenschaft das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und den Jakobusbrief - die wesentlichen Teile der Bibel - in gemalten Bildern fest. Diese Bilder sind uns als ägyptische Entsprechungs-Karten bis in unsere Zeit erhalten geblieben.
3. Dieses Buch enthält keine Abbildungen von Karten, denn die Karten sind immer nur so gut, wie der Maler die Bibel versteht. Im Buch sind die Überschriften der Karten für die einzelnen Kapitel des Johannes-Evangeliums von den Karten übernommen, weil sie in der Bibel fehlen.
4. Das Johannes-Evangelium beschreibt die Farben Schwarz und Weiß und in der Einleitung die vier Grundfarben Rot, Gelb, Blau und Grün. Die Karten zeigen mit der Farbe Rot die Kelche, mit der Farbe Gelb die Münzen, mit der Farbe Blau die Schwerter und mit der Farbe Grün die Stäbe.
5. Die Offenbarung in der Bibel ist - im Gegensatz zur Bibel – in diesem Buch in 21 Kapitel aufgeteilt. Die 24 Ältesten der Bibel repräsentieren das Evangelium und die Offenbarung des Johannes. Die 4 lebendigen Wesen entsprechen den Grundfarben Rot, Gelb, Blau und Grün.
6. Die Offenbarung kennt für jede der sieben göttlichen Eigenschaften eine Weltreligion und zeigt, wie sie von ihnen abweichen. Wenn die Religionen sich nicht an ihre Sendbriefe halten, werden Siegel geöffnet und für die Religionen, die sich Gott widersetzen, erschallen Posaunen.
7. Wer gesund bleiben will muß sich schon Gewalt antun und möglichst dieses Buch lesen. Es schließt mit einer Auswahl von Geheimnissen aus den Evangelien der Paulusjünger ab. Die gläubigen Leser dieses Buches werden in der Regel vor Zivilisationskrankheiten geschützt.
8. Am Ende des Buches befinden sich die Psalmen von Jakob Lorber, damit der Leser beim Lernen der Entsprechungswissenschaft gesund bleibt oder leichter gesund werden kann, denn jedem der Psalmen sind Krankheiten zugeordnet. Drei Paulusbriefe schließen dieses Buch ab.
9. Alle Menschen möchten gern ihr Leben auf der Erde meistern. Damit die Menschen dieses auch schaffen hat Gott-als-Jesu-Christ, den Bauplan dieser Welt, mit der Bergpredigt, offenbart. Damit sie **das Leben meistern** werden sie von der feinstofflichen Welt unmerklich unterstützt.
10. Um die Bergpredigt zu verstehen muß man, mit Hilfe des Johannes-Evangeliums, seinen tierischen Anteil überwinden. Das Johannes-Evangelium hilft die 12 tierischen Eigenschaften im Menschen zu überwinden und erklärt die ersten **12 Gebote der Entsprechungswissenschaft**.
11. In diesem Buch wird die Bergpredigt in 16 Gebote aufgeteilt, aus denen die Bergpredigt besteht. Zuerst kommen die **9 Gebote**, die Moses auf dem Berg Sinai von Gott bekommen hat. Diese Gebote führen zum **9. Gebot** hin, welches uns das Gedankenbeherrschen gebietet.
12. Mit dem **10. Gebot** „Du sollst Gottes Stimme erkennen“ lernen wir die göttliche Ordnung. Mit dem **11. Gebot** „Du sollst die geistigen Führer erkennen“ lernen wir den göttlichen Ernst. Mit dem **12. Gebot** „Du sollst Gottes Licht erkennen“ lernen wir die Geduld uns zu eigen zu machen.
13. Mit den **Geboten 13-16** in der Bergpredigt folgen die Gebote, die die Grundlage des Neuen Testaments der Bibel sind. Dabei lernt der Mensch die 4 Denkungsarten, das Provokative Denken, das Rezeptive Denken, des Reflektive Denken und das Ordentliche Denken kennen.

14. In unserem Probeleben auf der Erde müssen wir darauf achten, daß wir nicht in einen Teufelskreis geraten und gleich die erste Klasse nicht schaffen. In der ersten Klasse lernt man das erste Gebot: „**Du sollst vor Jedermann behaupten, daß es nur einen Gott gibt**“.

15. Wenn man etwas Anderes mehr liebt als Gott, behauptet man nicht mehr, daß es nur einen Gott gibt. Dieses kann ein Gegenstand, ein Kind, ein Sexualpartner, eine Weltanschauung, ein Land, ein Verein, eine Religion, eine Sucht, schöne Phantasien und vieles anderes mehr sein.

16. Der Teufelskreis beginnt mit einem Hochgefühl, wie bei der Einnahme von Drogen. Dabei **verliebt** man sich und tauscht seine dabei erkannten **Weisheiten** mit Gleichgesinnten aus. Wenn man dann seinen **Willen** nicht bekommt, lernt man den Katzenjammer unserer Welt kennen.

17. Um wieder in die **göttliche Ordnung** zu kommen, bekommt man als Hilfe psychische Krankheiten, damit die Mitmenschen helfen können. Wird einem nicht geholfen, dann wird es **ernst** und die psychischen Krankheiten wandeln sich in körperliche Krankheiten um.

18. Hat man jetzt nicht genug **Geduld** mit seinen Mitmenschen, so werden die Krankheiten immer schlimmer. Der **barmherzige** Gottvater Jesus Christus hat, damit dieser Teufelskreis durchbrochen werden kann, die Lorber-Psalmen gegeben, die dieses Buch abschließen.

19. In der Informationsgesellschaft wissen wir, daß für den Aufbau eines menschlichen Körpers und seiner Seele Informationen benötigt werden. Die Information erhalten die Heidjer in diesem Buch durch die in der Bergpredigt und dem Johannes-Evangelium aufgeführten Mineralien.

20. Alle Mineralien bestehen aus vielen Intelligenzen und enthalten alle Informationen, die sie zum Leben auf Erden benötigen. In potenzierte Form, wie sie in Lebensmitteln vorkommen, enthalten die Minerale Informationen, die auch den Aufbau der menschlichen Seele fördern.

21. Die wichtigsten Informationen, die die Minerale in potenzierte Form enthalten, erfährt man aus dem Johannes-Evangelium und der Bergpredigt, weil sich alle wichtigen Minerale den Kapiteln des Evangeliums und den fünfzehn Aussagen der Bergpredigt zuordnen lassen.

22. Wenn man die Aussagen des Textes des Johannes-Evangeliums und der Bergpredigt mit dem Tun und Lassen des eigenen Lebens vergleicht, werden Informationen freigesetzt und der Mensch bleibt gesund, wenn er den ihn liebenden, allmächtigen Gott liebt, anstatt zu fürchten.

23. Wenn man sein Leben an den Aussagen des Johannes-Evangeliums und der Bergpredigt ausrichtet, werden alle Informationen freigesetzt, die die menschliche Seele hier auf Erden zum geistigen Wachstum benötigt, damit man an Psyche und Körper gesund wird und gesund bleibt.

24. Umgekehrt läßt sich auch über die mineralische Homöopathie der geistige Inhalt der Bergpredigt, der Plan für Gottes-Reich, entschlüsseln, wenn der Mensch den Einen ihn liebenden, allmächtigen Gott liebt und die Elemente der Homöopathie deshalb gottgefällig anwendet.

E-Wi Szenarien

Die Entsprechungswissenschaft Szenarien, die E-Wi Szenarien, entstanden in den Siebenviertelstunden, die aus der richtigen Reihenfolge der göttlichen Eigenschaften hervorgehen, wenn man sich aus den göttlichen Eigenschaften ein geistiges Haus baut.

1. Liebe

Erstes E-Wi Szenarium

„Die geistige Sündflut“

2. Weisheit

Zweites E-Wi Szenarium

„Fatima Offenbarung“

3. Wille

Drittes E-Wi Szenarium

„Weltkrieg Katastrophe“

4. Göttliche Ordnung

Viertes E-Wi Szenarium

„Vier-Feuer“

5. Ernst

Fünftes E-Wi Szenarium

„Botschaft von La Salette“

6. Geduld

Sechstes E-Wi Szenarium

„Würfeln“

7. Barmherzigkeit

Siebtens E-Wi Szenarium

„Kaufmann Katastrophen“

8. Gerechtigkeit

Achtes E-Wi Szenarium

„Hüte-Hunde“

9. Selbstgerechtigkeit

Neuntes E-Wi Szenarium

„Selbstbewußtsein“

Erstes E-Wi Szenarium

„Die geistige Sündflut“

1. Das **E-Wi Szenarium**, „Die geistige Sündflut“, wurde von Gott-als-Jesu-Christ durch das innere Wort an Jakob Lorber offenbart. Die geistige Sündflut hilft die Entsprechungswissenschaft zurückzubringen, wenn sie in der materiell gewordenen Gesellschaft verlorengegangen ist.
2. Die geistige Sündflut tötet Leib und Seele durch den Geist der Herrschsucht. Der Geist der Herrschsucht ist in den Mineralen eingeschlossen und wird frei, wenn die Menschen Nahrung essen, die mit Mineraldünger gedüngt ist und Tiere essen, die diese Pflanzen gefressen haben.
3. Der Geist der Herrschsucht wird durch die Vulkane der Erde verbreitet und kommt über Kohle, Erdöl und Erdgas in die Luft. Besonders stark wird der Geist der Herrschsucht von UV-, Röntgen- und Gammastrahlung abgegeben, die besonders stark die Atomkraftwerke abgeben.
4. In elektromagnetischer Hochfrequenzstrahlung findet man UV-, Röntgen- und Gammastrahlung, die von Mobiltelefonen, Mikrowellengeräten und von drahtlosen lokalen Netzwerken in den Häusern, in den Büros und in der gesamten Öffentlichkeit abgegeben werden.
5. Die Menschen, die an Gott-als-Jesu-Christ glauben, bekommen über das Gewissen Angst vor den Geist der Herrschsucht verbreitenden Strahlen und gehen ihnen, soweit es in unserer Informationsgesellschaft noch machbar ist, aus dem Wege, wenn sie die Möglichkeit dazu haben.
6. Der Geist der Herrschsucht bringt zuerst eine bürgerliche Revolution, wonach sich bürgerliche Parteien bilden. Schreitet der Geist der Herrschsucht weiter voran, so kommen Kommunisten an die Macht und mit den Epikureern entsteht eine heidnische Staatsreligion.
7. Wenn sich der Geist der Herrschsucht weiterverbreitet, übergeben die Kommunisten allen materiellen Besitz, über eine Treuhand, an Oligarchen und führen Schritt für Schritt eine Baals-Religion ein, die durch den Geist der Herrschsucht die Seele der Menschen zerstören kann.
8. Damit die Seele der Menschen durch den Geist der Herrschsucht nicht mehr zerstört werden kann, wird ein geistiger Wind die Menschen zu einer geistigen Tätigkeit anregen, die viele Menschen rettet, wenn „Drei finstere Tage“ die vielen Anhänger der Baal-Religion beseitigt.
9. Als der Mineraldünger eingeführt wurde, bekam die Menschheit von Gott-als-Jesu-Christ eine Erklärungsoffenbarung, die Er zuerst Jakob Lorber über das innere Wort offenbarte. Als die geistige Sündflut sich ausbreitete bekamen auch andere Wortträger zeitnahe Offenbarungen.
10. Diese Erklärungsoffenbarungen von 1840-2012 lehrt die Entsprechungswissenschaft, mit deren Hilfe die Menschen ihre Seele, ihr Ich, vor der geistigen Sündflut schützen, wenn die Seele durch den Geist der Herrschsucht in Gefahr gerät mit dem ganzen Körper zerstört zu werden.
11. Wie weit der Geist der Herrschsucht schon in der Gesellschaft Fuß gefaßt hat, kann man an den Menschen die Steine essen erkennen, die sie über Mineralwasser auf nehmen. Damit auch diese Menschen die geistige Sündflut überleben, bekam der Süntel-Prophet seine „Besorgungen“.
12. Die „Besorgungen“ sind in E-Wi Bücher zusammengefaßte zeitnahe Offenbarungen vom Süntel-Propheten, der zur Lorber-Familie gezählt wird und viele „Mitteilungen“ von Gott-als-Jesu-Christ über das innere Wort erhält, womit sich Christen vor der geistigen Sündflut schützen.
13. Die Lorber-Familie ist in unserer materiellen Gesellschaft in Deutschland weitgehend unbekannt, denn in der akademischen Welt wird die Mitgliedschaft streng geheimgehalten und deshalb ist sie nur in Reformhäusern und Bioläden in der Öffentlichkeit schwer zu finden.

Zweites E-Wi Szenarium

„Fatima Offenbarung“

Das zweite **E-Wi Szenarium** „Fatima Offenbarung“ besteht aus einer Reihe von Visionen und Prophezeiungen, die die Jesumutter Maria den drei kleinen Hirtenkindern Lúcia, Jacinta und Francisco, am 13. Juli 1917, anvertraute. Sie verspricht ihnen **1929** wichtiges zu offenbaren.

Am **17. Juni 1689** erschien Gott-als-Jesu-Christ der Margareta Maria Alacoque (1647-1690) und zeigte ihr Sein göttliches Herz. Er verlangte in dieser Erscheinung vom **französischen König Ludwig XIV.** die Weihe seiner Person und die Weihe Frankreichs an Sein heiliges Herz.

Damit Es über den König und seinen Palast sowie über Frankreich herrsche und alle Feinde des Königs und der Kirche besiege und unterwerfe, denn die ungläubigen Jesuiten waren dabei Frankreich zu unterwandern und den jungen König für ihre satanische Politik zu gewinnen.

Der König ging, auf Anraten der Jesuiten, auf die Bitte von Gott-als-Jesu-Christ, nicht ein, so daß auf den Tag genau 100 Jahre nach der Bitte von Gott-als-Jesu-Christ, am **17. Juni 1789**, genau das Gegenteil von dem begann, was der Schöpfer dem König für den Fall der Weihe versprach.

Am 17. Juni 1789 brach die Französische Revolution aus. Die Feinde des Königs und der Kirche nahmen Frankreich in ihre Gewalt, verfolgten die Kirche, stürzten den König, schafften die Monarchie ab und richteten von 1792 bis 1795 eine blutige Terrorherrschaft in Frankreich ein.

Dabei bewahrheitet sich die Heidjer-Regel: „Unrechtgut kommt nicht in die vierte Generation.“ Der Erste stiehlt es, der Zweite erhält es und der Dritte bringt den Besitz wieder auseinander. König Ludwig XIV. baut es auf, König Ludwig XV. erhält es und König Ludwig XVI. wird geköpft.

Am **13. Juni 1929** erscheint, gemäß ihrem Fatima-Versprechen von 1917, die Gottesmutter Maria Lucia im Konvent in Tuy, Spanien. Sie steht auf einer Wolke neben ihrem gekreuzigten göttlichen Sohn Gott-als-Jesu-Christ und sagt zu allen katholischen Bischöfen auf der Erde:

„Der Moment ist gekommen, in dem Gott auffordert, es anzuordnen und durchzusetzen, daß vereint mit Ihm und zur gleichen Zeit, alle Bischöfe der Welt die Weihe Rußlands an mein Herz vollziehen, und Er verspricht, es wegen dieser Weihe und der Wiedergutmachung zu bekehren.“

Um aufzuzeigen, wohin die Weigerung der Päpste und Bischöfe, die Weihe Rußlands nicht vorzunehmen, führen wird, verweist Jesus auf den König von Frankreich hin und stellt eine Parallele auf zum Papst und zu den Bischöfen her, das dem Verhalten des Königs gleicht.

Die Weihe von Rußland durch den Papst und die Bischöfe erfolgte nicht und statt dessen weihte ein Papst die katholische Welt für die Nachfolger der Jesuiten und Gott-als Jesu-Christ benutzt eine Christenverfolgung zum Instrument der Bestrafung der Scheinchristen und der Katholiken.

Die Welt erwartet deshalb am **13. Juni 2029** auf eine Revolution der Ungläubigen, die von Rußland aus die Kirchen verfolgt, wie wir es aus der Geschichte mit der Zeit der französischen Revolution kennenlernten, auch diesmal werden die Priester wie der französische König enden.

Den Mitteleuropäern erwartet deshalb eine „Russenzeit“, wie ihre Vorfahren eine „Franzosenzeit“, die uns die Aufklärung brachte, durchlebten. Die „Russenzeit“ wird der Lorber-Familie auch die Wiederkunft von Gott-als-Jesu-Christ bringen, der den Weltkrieg beendet.

Drittes E-Wi Szenarium

„Weltkrieg Katastrophe“

1. Im ersten Weltkrieg, im Oktober 1914, mußte sich der deutsche Kaiser, wie 1689 der König Ludwig XIV., entscheiden. Er konnte mit Hilfe von Gott-als-Jesu-Christ als Oberhaupt einer „**theokratischen Regierung**“ das Ende aller Heiden in 3,5 Kriegsjahren herbeiführen.
2. Der Kaiser entschied sich, wie der französische König Ludwig XIV. und der Papst in Rom, für die Jesuiten und ihre Nachfolger. Deshalb zog sich Gott-als-Jesu-Christ, der bei den Lutheranern des Kaisers immer im Mittelpunkt steht, zurück und der Krieg endete mit der Flucht des Kaisers.
3. Nach dem Waffenstillstand am **11.11.1918**, mit dem die Nachfolger des Kaisers, trotz großer Luftüberlegenheit, ihre Waffen abgaben, übernahmen die Nachfolger der Jesuiten in Deutschland die Macht und durften das Kaiserland, hundert Jahre lang, bis zum **11.11.2018** ausplündern.
4. Der Nordamerikaner Charles Taze Russell prophezeite für Oktober 1914 das Ende der Zeiten der Heiden. Alle politischen und kirchlichen Herrschaften fallen und werden durch das Reich Gottes auf Erden, die Herrschaft von Jesus Christus über das „Königreich Gottes“ ersetzt.
5. Charles Taze Russell prophezeite, daß Jesus Christus 1914 unsichtbar wiederkehren würde und nach einer Schlacht die 3,5 Jahre dauert, die Herrschaft über einer „**theokratischen Regierung**“ übernehmen würde und es von dann an immer besser für die Menschen würde.
6. Pastor Russells Warnung an die Christenheit kam direkt von Gott. In allen seinen Warnungen beanspruchte er keine Originalität. Er sagte, daß er seine wichtigen Bücher niemals selbst geschrieben haben könnte. Alles kam von Gott durch die Erleuchtung des Geistes in ihm.
7. Die Prophezeiung des Charles Taze Russell mußte durch eine Erleuchtung durch ihren heiligen Geist erfolgen, denn die US-Amerikaner halten Gott-als-Jesu-Christ nur für Gottes Sohn und nicht für den alleinigen Gott, wie es in den Freimaurerlogen überall weltweit verbreitet werden soll.
8. Der nordamerikanische Prophet Charles Taze Russell, in der ganzen Welt als Pastor Russell bekannt, war der Gründer der Internationalen Bibelforscherbewegung und hielt als Diener des Evangeliums viele öffentliche Vorträge in den USA, die die suchenden Menschen aufrüttelte.
9. Der nordamerikanische Prophet Charles Taze Russell war kein Gründer einer neuen Religion und beanspruchte niemals, es zu sein. Er brachte die großen Wahrheiten, die Jesus und die Apostel gelehrt hatten, wieder hervor und zeigte diese uns allen im Licht des 20. Jahrhunderts.
10. Der Prophet erkannte den in der Bibel enthaltenen chronologischen Plan Gottes. Mit dem Jahr 1874 habe die sogenannte „große Drangsal“ begonnen, die den Sturz aller weltlichen und kirchlichen Gewalten mit sich bringt – bis dann das Königreich Gottes voll in der Welt herrscht.
11. Charles Taze Russell war Freimaurer und bekannte sich als Hochgradfreimaurer öffentlich zur Freimaurer-Religion. Er war als selbsternannter Pastor ohne Ausbildung Gründer der Wachturmgesellschaft der Zeugen Jehovas, wodurch er unabhängig von allen Kirchen war.
12. Etwa 1874 kamen die Materialisten in den USA, nach dem amerikanischen Bürgerkrieg, die Herrschaft über das Geld. Es begann auf der ganzen Erde eine „große Drangsal“, denn die christlichen Religionen der Erde wurden mehr oder weniger überall heimlich verfolgt.
13. Eine „große Drangsal“ verhinderte die Armee von Ludwig II., denn Napoleon III. wurde nicht Kaiser und Papst. In Deutschland kamen die Materialisten, wie vorher schon in Österreich, an die Macht. Nach einem Weltkrieg, der 1914 begann, werden die Jünger von Jesus überall herrschen.

Das vierte E-Wi Szenarium

„Vier-Feuer“

In den Kapiteln 1933 und 1934 im Buch 11.17 „Erklärungsoffenbarung der Weisheit“, einem Lehrbuch-Serie „Entsprechungswissenschaft“ wird die Wiederkunft von Gott-als-Jesu-Christ beschrieben, dem Vier-Feuer vorangehen, die die Erde vorher angemessen reinigen müssen.

Der Wirt, der Vater des Kado, fragte den Herrn und sagte: „O Herr und Meister, wie wird es denn in jener Zeit aussehen, von der Du gesagt hast, daß in ihr die Menschen vor Deiner abermaligen Ankunft durchs Feuer würden geläutert werden, und was für ein Feuer wird das wohl sein?“

Auf diese Frage der Bekehrten antwortet Jesus, den alle Anwesenden jetzt für Gott-als-Jesu-Christ halten, in den Kapiteln 1933 und 1934. Zuerst erklärt Er die **erste Gattung des Feuers**, durch das die Menschen für Seine abermalige Ankunft auf Erden werden geläutert werden.

Das Feuer heißt große und allgemeine Not, Elend und Trübsal. Der Glaube erlöscht und die Liebe erkaltet, und alle armen Geschlechter klagen und verschmachten. Die Großen und Mächtigen werden den Bittenden nicht helfen, sie sind hochmütig und haben ein stark verhärtetes Herz!

Wegen der Kriege machen die Herrscher große, unerschwingliche Schulden und werden ihre Untertanen mit unerschwinglichen Steuern quälen. Dadurch entstehen Teuerung, Hungersnot, viele böse Krankheiten und Seuchen und Pestilenz unter Menschen, Tieren und sogar Pflanzen!

Auf dem Land und auf dem Meer entstehen große Stürme und Erdbeben, die die Ufer überfluten. Die Menschen geraten vor Erwartung der Dinge in große Furcht und Angst. Dadurch soll der Hochmut, die Selbstsucht und die große Trägheit der meisten Menschen abgewendet werden.

Die Großen und sich mächtig Dünkenden werden mit der Langweile gezüchtigt werden und werden durch sie, um diese Qual loszuwerden, zur Tätigkeit sich anzuschicken genötigt sein darüber nachzudenken, wie Gott-als-Jesu-Christ die Erde automatisch gottgefällig steuert.

Die **zweite Art des Feuers**, durch das die Menschen werden geläutert werden, ist das Feuer in den Motoren, das die Schiffe und Landfahrzeuge auf Schienen und Straßen antreibt! Die Nutzung der Elektrizität wird durch immer neue Erfindungen die Informationsgesellschaft bringen.

Die Erfindung des Sprengstoffs wird die Waffentechnik immer weiter verbessern und die Atomwaffen werden es den Kriegführenden ermöglichen den Gegner bis auf den letzten Mann aufzureiben, was dann gewiß keinem Teile einen wahren Sieg und Gewinn bringen wird.

Die Völker werden sich dann in Frieden und guter Freundschaft vertragen und wird sich irgend ein höchst stolzer und ehrgeizigster Störenfried erheben und gegen seinen Nachbarn ziehen, so werden sich die Friedliebenden vereinen und ihn züchtigen. Dann wird Frieden sich einstellen.

So man nach den Lehrjahren von Gott-als-Jesu-Christ eintausend, achthundert und nahe neunzig Jahre zählen wird, da wird es nahe keinen Krieg auf der Erde mehr geben, - und es wird auch Seine persönliche Ankunft auf dieser Erde sein und die größte Klärung der Menschen anfangen.

Unter den noch mehr wilden Völkern der Erde werden wohl noch Kriege vorkommen, aber sie werden dann bald zur Unmöglichkeit werden. Die gerechten und mächtigen Könige und Heerführer werden sie zu Christen bekehren und sie zu friedlichen Völkern umwandeln.

Etwa 1914, eintausend, achthundert und nahe neunzig Jahre + 30, begann mit dem bohrschen Atommodell das Atomzeitalter und der letzte Weltkrieg auf Erden, der auf die drei heute zurückgeht, die Gott-als-Jesu-Christ im 86. Kapitel des E-Wi Buches 8.1 ankündigt tat.

Eine **dritte Art Feuer** aber wird darin bestehen, daß Gott-als-Jesu-Christ schon etliche hundert Jahre vor unserer Zeit stets heller erleuchtete **Seher und Propheten** und Knechte erweckt und mit der Erklärungs Offenbarung von 1840-2012 den Trug und die Lüge der Priester beendet.

Diese falschen Propheten und Priester werden mit Hilfe der Wissenschaften falsche Zeichen und Wunder, gleich den heidnischen Mediziner, tun und werden viele Menschen verführen und sich dabei als Epikureer große irdische Schätze, Reichtümer, Macht und ein großes Ansehen bereiten

Und die Politiker, die ihnen werden helfen wollen, werden dabei um alle ihre Macht, um ihr Vermögen und um ihre Throne kommen; denn Gott-als-Jesu-Christ wird da Seine Könige und Heerführer wider sie erwecken und ihnen den Sieg gegen die Boten der Hölle verleihen

Die heidnischen, blinden und sinnlosen Zeremonie, die man Gottesdienst nennt, werden durch die dritte Art des Feuers aus den Himmeln gänzlich zerstört und vernichtet werden, denn die Lüge wird den Kampf mit dem Lichte der Wahrheit aus den Himmeln nicht siegreich bestehen.

Eine **vierte Art des Feuers**, das die Menschen läutern soll, wird in großen natürlichen Erdrevolutionen aller Art und Gattung bestehen, und zwar namentlich an jenen Punkten der Erde, auf denen sich die Menschen große und prachtvolle Städte werden erbaut haben.

In den Städten der Erde herrscht heutzutage der größte Hochmut, die Lieblosigkeit, böse Sitten, falsche Gerichte, Macht, Ansehen, Trägheit, dabei die größte Armut, allerlei Not und Elend, herbeigeführt durch das zu hoch emporgewachsene Epikureertum der Großen und Mächtigen.

In solchen Städten sind aus übertriebener Gewinnsucht auch allerlei Fabriken im größten Maßstabe errichtet, und es werden in ihnen an Stelle der Menschen viele Maschinen die Arbeit übernehmen, die mit Strom betrieben werden, der durch Verbrennen von Gas entsteht.

Dadurch wird zur Läuterung auf solchen Punkten die Erdluft auch zu mächtig mit den brennbaren Ätherarten erfüllt werden, die sich dann bald da und dort entzünden und solche Städte und Gegenden in Schutt und Asche verwandeln werden, samt vielen ihrer Bewohner.

Wo diese Feuer nicht hinkommen, entstehen andere große Erdstürme aller Art und Gattung, aber ohne Not wird da nichts verbrannt und zerstört werden. Dadurch wird die Erdluft von ihren bösen Dünsten und Naturgeistern befreit, was einen segensreichen Einfluß ausüben wird.

Der segensreiche Einfluß wird aller Kreatur der Erde dienen, und dadurch auch die natürliche Gesundheit der Menschen fördern, sodaß alle die vielen und bösen Leibeskrankheiten aufhören werden und die Menschen ein gesundes, kräftiges und hohes Alter werden erreichen können.

Die geläuterten Menschen werden im Lichte von Gott-als-Jesu-Christ stehen und lebendig und wahr die neun Gebote der Liebe für immerdar beachten. Der irdische Grundbesitz wird so verteilt sein, daß jedermann bei einem rechten Fleiße nie eine Not zu leiden haben wird.

Die Vorsteher der Gemeinden sowie die Könige werden, als völlig unter dem Willen und Lichte von Gott-als-Jesu-Christ stehend, dafür sorgen, daß in einem Lande bei einem Volke nie ein Mangel eintritt, denn Gott Selbst wird die Menschen besuchen und sie stärken und aufrichten.

Das fünfte E-Wi Szenarium

„Botschaft von La Salette“

1. Auch die Botschaft an Mélanie, die sie von Maria, der Muttergottes, 1846 in La Salette (Südfrankreich) erhielt, ist ein Entsprechungswissenschaft Szenarium, denn sie deckt sich mit dem Tod von Jakob Lorber, dem größten Propheten der Erklärungs Offenbarung von 1840-2012.
2. Die Botschaft beschreibt den Zustand und die Zukunft der katholischen Kirche, die es wie Moses, der von Gott für die Israeliten neun Gebote bekam, mit ihren 10 Geboten verhindert, daß die Menschen sterben müssen, die sich wie Tiere benehmen und ein Tier aus Eheringen anbeten.
3. Die Priester der Kirche nennen sich gottgeweihte Personen und kreuzigen Gott-als Jesu-Christ durch ihre Treulosigkeiten von neuem. Die Sünden der Priester schreien zum Himmel nach Rache, denn es gibt bei ihnen keine großherzigen Seelen mehr und die Rache ist vor der Tür.
4. Die Rache werden alle Bewohner der Erde spüren, denn Gott-als Jesu-Christ wird Seinem ganzen Zorne freien Lauf lassen, und niemand wird sich so vielen Übeln entziehen können. Die ganze christliche Menschheit steht am Vorabend der schrecklichsten Geißeln und der Ereignisse.
5. Die Zahl der Priester und Ordensleute, die sich von der wahren Religion trennen, wird groß sein; unter diesen Personen werden sich selbst Bischöfe befinden. Italien wird für seinen Ehrgeiz, das Joch des Herrn aller Herren abzuschütteln, bestraft. Das Blut wird überall fließen.
6. Die Kirchen werden geschlossen oder entheiligt werden. Die Priester, die Ordensleute werden fortgejagt und eines grausamen Todes sterben. Viele werden den Glauben verlassen. Die Zahl der Priester und Ordensleute, die sich von der wahren Religion trennen, wird überall groß sein.
7. Im Jahre 1864, wenn das Lorberwerk abgeschlossen ist, wird Luzifer mit einer großen Menge von Teufeln aus der Hölle losgelassen. Sie werden den Glauben allmählich auslöschen, selbst in Menschen, die Gott geweiht sind, werden geistig blind gemacht und auf böse Engel hören.
8. Schlechte Bücher wird es im Überfluß geben, und die Geister der Finsternis werden überall eine Kälte gegen alles ausbreiten, was den Dienst Gottes betrifft. Sie werden eine sehr große Macht über die Natur haben. Es wird Kirchen geben, in denen man diesen Geistern dienen wird.
9. Da der heilige Glaube an Gott in Vergessenheit geraten ist, will jeder einzelne sich selbst leiten und über seinesgleichen stehen. Man wird die bürgerlichen- und kirchlichen Gewalten abschaffen und jede Ordnung und jede Gerechtigkeit wird mit Füßen getreten werden.
10. Die bürgerlichen Regierungen werden alle religiösen Grundsätze abschaffen, um für den Materialismus, Atheismus, Spiritismus und von Lastern Platz zu schaffen. Man wird nur Mord, Haß, Mißgunst, Lüge und Zwietracht sehen, ohne Liebe zum Vaterlande und zur Familie.
11. Im Jahre 1865 wird man die Ordenshäuser dem Teufel übergeben, und er wird sich als König der Herzen gebärden. Der Teufel wird seine Leute in den Ordensgemeinschaften eintreten lassen und die fleischlichen Genüsse werden überall in den Klöstern der Erde verbreitet sein.
12. Das Evangelium Christi wird ganz in Vergessenheit geraten. Man wird sich töten, man wird sich gegenseitig morden bis in die Häuser hinein. Paris wird niedergebrannt und Marseille verschlungen. Man wird Menschenmord sehen und Waffengetöse und Gotteslästerungen hören.
13. Die Kirchenmitglieder werden viel leiden und ihre Gebete, ihre Bußübungen und ihre Tränen werden zum Himmel emporsteigen. Plötzlich werden die Verfolger der Kirche Jesu und alle der Sünde ergebenen Menschen zugrunde gehen, und die Erde wird zur Wüste werden.

14. Man wird Jesus Christus dienen, ihn anbeten und verherrlichen. Die Nächstenliebe wird überall aufblühen. Das Evangelium wird überall gepredigt werden, und die Menschen werden große Fortschritte im Glauben machen, weil es Einigkeit unter den Arbeitern Jesu geben wird.
15. Dieser Friede wird nur kurz sein, denn 25 Jahre reichlicher Ernten werden sie vergessen lassen, daß die Sünden der Menschen die Ursache aller Strafen sind, die über die Erde kommen. Ein Vorläufer des Antichrists wird wider Jesus Christus, den alleinigen Retter der Welt, kämpfen.
16. Die Erde wird dann mit allerlei Plagen geschlagen werden. Es wird Kriege geben bis zum letzten Krieg, der dann von den 10 Königen des Antichrists geführt wird, welche Könige von einem gleichen Vorhaben beseelt sind und die einzigen sind, welche die Welt regieren werden.
17. Bevor dieses eintritt, wird es eine Art falschen Friedens auf der Welt geben. Man denkt an nichts anderes als an Belustigungen. Die Bösen geben sich allen Arten von Sünden hin. Aber die Kinder des Glaubens werden in den Tugenden unter Führung des Heiligen Geistes wachsen.
18. Maria wird mit den Kindern des Glaubens kämpfen, bis sie zur Fülle des Alters gelangen. Die Natur lechzt nach Rache und bebt vor Entsetzen. Zittert, die ihr Gelübde zum Dienste Jesu Christi abgelegt habt und die ihr euch selbst und den Teufel der Unkeuschheit anbetet, zittert!
19. Die Antichristen werden aus den Zionisten hervorgehen und ein Jesuit wird Papst sein. Die fleischgewordenen Teufel werden schreckliche Musik verbreiten, technische Wunder wirken und sie werden sich nur von der Unzucht nähren. Mit zwölf Jahren gewinnen sie Wahlen.
20. Die Jahreszeiten werden sich verändern. Die Erde wird nur schlechte Früchte hervorbringen und sich der Sonne immer mehr annähern, wodurch es auf der Erde sehr warm wird. Wasser und Feuer werden auf der Erde furchtbare Erdbeben und große Erschütterungen verursachen
21. Die ökumenische Kirche von Rom wird den Glauben verlieren und der Sitz des Anti Peinenchrists werden. Die Dämonen der Luft werden mit den Antichristen große Wunderdinge auf der Erde und in den Lüften wirken, und die Menschen werden immer schlechter werden.
22. Die Kirche wird verfinstert und die Welt über sie in Bestürzung sein. Aber dann werden die Buddhisten die Bedürfnislosigkeit predigen und die jüdischen Sekten die Kraft Gottes. Dabei werden die vom Geiste Gottes erfüllten, die teuflischen Irrtümer der Antichristen verurteilen.
23. Wehe den Bewohnern der Erde! Es wird blutige Kriege geben und Hungersnöte, Pestseuchen und ansteckende Krankheiten. Es wird entsetzliche Hagelregen von Tieren geben; Unwetter und Donner, welche Städte erschüttern; Erdbeben, welche die Menschen von Ländern verschlingen.
24. Die Menschen werden Stimmen in den Lüften hören und ihren Kopf gegen die Wände schlagen. Sie werden den Tod herbeirufen, und andererseits wird der Tod ihnen Qualen bringen. Überall wird Blut fließen. Wer könnte da siegen, wenn Gott nicht die Zeit der Prüfung abkürzte?
25. Die Religionsgemeinschaften werden abgeschafft und Feuer vom Himmel wird herabfallen und drei Städte verzehren. Die ganze Welt wird von Entsetzen geschlagen. Gott-als-Jesu-Christ wird verteufelt und der Glaube wird nur noch außerhalb der Öffentlichkeit im Untergrund leben.
26. Der König der Könige der Finsternisse, der Tiermensch, der sich „Erlöser der Welt“ nennt, wird sich stolz als Gott anbeten lassen. Drei finstere Tage werden die Antichristen auf der Erde ersticken und die Hölle wird sie, mit ihren Anhängern, in die heißen Abgründe verschlingen.
27. Dann werden Wasser und Feuer die ganze Erde reinigen und alle Werke des menschlichen Hochmuts vertilgen, und alles wird erneuert werden. Dann wird von allen Menschen der Erde Gott-als-Jesu-Christ wieder in den Mittelpunkt gestellt, gedient und überall verherrlicht werden.

Sechstes E-Wi Szenarium „Würfeln“

1. Ein Würfel, mit dem man „Mensch ärgere dich nicht“ spielt, zeigt oben eine der sechs göttlichen Eigenschaften beim Würfeln an. Dabei liegt immer eine göttliche Eigenschaft verdeckt unter dem Würfel. Die offene und die verdeckte Zahl zusammen ergibt immer die Zahl Sieben.
2. Würfelt man eine Eins, so zeigt der Würfel oben die göttliche Eigenschaft Liebe an und verdeckt dabei die göttliche Eigenschaft Geduld. Würfelt man eine Zwei, so zeigt der Würfel oben die göttliche Eigenschaft Weisheit an und verdeckt dabei die göttliche Eigenschaft Ernst.
3. Würfelt man eine Drei, so zeigt der Würfel oben die göttliche Eigenschaft Wille an und verdeckt die göttliche Eigenschaft Ordnung. Man würfelt immer die Liebe und die Geduld, die Weisheit und den Ernst und den Willen und die Ordnung gemeinsam und die Barmherzigkeit.
4. Diese drei Möglichkeiten findet man mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft im Probeleben auf der Erde in vielfacher Form wieder. Wie schon vor 500- und 1000 Jahren kommt der Teufel in unserer heutigen Zeit wieder, er kommt durch die sieben Stufen der Hölle ins Bewußtsein.
5. Der Teufel zeigte sich in Deutschland dreimal. Vor 1000 Jahren bei der Lehrerin der Deutschen Hildegard von Bingen, denn sie sah den Teufel im Mineralwasser. Vor 500 Jahren sah Martin Luther den Teufel auf der Wartburg und warf sein Tintenfaß nach dessen Kirche.
6. Bei den sieben Stufen der Hölle würfeln die Menschen zuerst eine Eins und erleben eine bürgerliche Revolution und bekommen ein bürgerliches Gesetzbuch, wodurch sie aufgeklärt werden und die Kirche von Martin Luther einschläft, damit Gott in Vergessenheit gerät.
7. Die Menschen würfeln verdeckt auch eine Sechs und erleben, wenn Gott in Vergessenheit geraten ist, die sechste Stufe der Hölle, die Baals-Religion. Der Baal ist ein Ofen, in dem man die ungewollten Kinder verbrennt und in dem sich die von Schmerzen geplagten Alten verbrennen.
8. Als zweites würfeln die Menschen eine Zwei und es entstehen in einer demokratischen Gesellschaft sozialdemokratische- und bürgerliche Parteien. Aus den Parteien gehen die Nazis hervor, wie es in Deutschland die Höllenbewohner schon mal zwölf Jahre lang vorgespielt haben.
9. Die Menschen würfeln verdeckt auch eine Fünf und erleben die fünfte Stufe der Hölle, die Oligarchie. In der Oligarchie ist die Schere zwischen arm und reich weit geöffnet und die meisten Menschen werden als ungläubige Aufgeklärte ausgebeutet und wie die Sklaven behandelt.
10. Als drittes würfeln die Menschen eine Drei und es entsteht dabei ein kommunistisches Land, wie es in Deutschland die Höllenbewohner schon in der DDR vorgespielt haben. Die Kommunisten stehlen für eine Treuhand alles Land, alle Wohnungen und alle Produktionsmittel.
11. Die Menschen würfeln verdeckt auch eine Vier und erleben die vierte Stufe der Hölle, die Epikureer-Religion als Staatsreligion, wonach die menschliche Seele sich mit dem Tod auflöst und die Diesseitigkeit aller Strebungen ihren Lebenszweck, die sündige Lustmaximierung, findet.
12. Jedesmal würfelt man auch eine Sieben, die siebte göttliche Eigenschaft, die Barmherzigkeit, mit. Zum ersten Würfeln erleben die Menschen, in der ersten und sechsten Stufe der Hölle, eine Hilfe von Gott-als-Jesu-Christ, in Form einer geistigen Sündflut für die vielen Herrschsüchtigen.
13. Zum zweiten Würfeln erleben die Menschen, in der zweiten und fünften Stufe der Hölle, in Fatima und La Salette eine Hilfe von der Gottesmutter Maria. Zum dritten Würfeln, in der dritten und vierten Stufe der Hölle, hilft Gott-als-Jesu-Christ die Menschheit mit den E-Wi Szenarien.

Siebtes E-Wi Szenarium

„Kaufmann Katastrophen“

1. Das **E-Wi Szenarium** „Kaufmann Katastrophen“ wurde in der Reim-Offenbarung beschrieben, die Gott-als-Jesu-Christ an Seinen Schreiber, den kleinen Eisenbahner Erwin Kaufmann, gab. Das Buch 52 „Kaufmann Katastrophen“ enthält eine Auswahl dieser Reim-Offenbarungen von 1959.

2. Bekannt wurde Erwin Kaufmann als die Berliner Mauer fiel. Denn er hatte als deutscher Prophet und Leser der Erklärungsoffenbarungen den Abzug der Russen vorausgesagt, als im kalten Krieg von niemanden ein Zusammenbruch des Ostblocks für möglich gehalten wurde.

3. Genauso unwahrscheinlich klingen seine Verse zur Christianisierung Italiens, Deutschlands und Rußlands. Niemand in Deutschland kann sich eine mehrjährige Trockenheit in Deutschland vorstellen, denn in ganz Deutschland fiel seit Menschengedenken immer überall genug Regen.

4. Im Alten Testament der Bibel wird im 1. Buch der Könige eine Trockenheit beschrieben. Auch die Juden unter König Ahab, vor rund 3000 Jahren, konnten sich eine Trockenheit nicht vorstellen, obwohl die Propheten vor der Baal-Religion der Isebel, der Frau des Königs, warnten.

5. Als fast ganz Israel zu Baal betete, sprach Elia, der Thisbiter, aus den Bürgern Gileads, zu Ahab: So wahr der Herr, der Gott Israels, lebet, vor dem ich stehe, es soll diese Jahre weder Tau noch Regen geben, ich sage es denn. Es regnete 3 Jahre nicht, bis die Baal-Religion weg war.

6. Im Jahre 2003 und 2016 erlebten die Menschen in Italien, Deutschland und Rußland schon einen Probelauf der Christianisierung. In Italien bebte die Erde, und die Krater spuckten Lava, in Deutschland konnte man durch den Rhein gehen und in Rußland erfroren Millionen Rinder.

7. Die Hilfen bei der Christianisierung, die Erwin Kaufmann als Kundgabengedichte erhalten hat, sind bald notwendig, denn die Aufklärung, über die Frankfurter Schule, macht in Europa die meisten Menschen zu Atheisten, die das Thomas-Evangelium zur neuen Baals-Religion machen.

8. Im Kapitel 1933.9 im Buch „Erklärungsoffenbarung der Weisheit“ sagt der Herr Jesus Israel mit 30-33 Jahren: **So man nach dieser Meiner Gegenwart eintausend, achthundert und nahe neunzig Jahre zählen wird, da wird es nahe keinen Krieg auf der Erde mehr geben.**

9. Etwa 1914 begann mit dem bohrschen Atommodell das Atomzeitalter und die Kirchen konnten Jesusbotschaften ab dem Weltkrieg nicht mehr offen verfolgen. Hundert Jahre später – um 2014 – sind nach den Reim-Offenbarungen die „Kaufmann Katastrophen“ zu erwarten.

10. Diese Kundgabengedichte bauen auf der Erklärungsoffenbarung von Jakob Lorber auf. Sie weisen auf die Endzeit hin. In der Erklärungsoffenbarung von Jakob Lorber sagte der Herr Jesus im Alter von 30-33 Jahren, daß Er in nicht ganz 2000 Jahren wieder auf die Erde kommen will.

11. Um diese Zeit herum wird auch Jesu persönliche Ankunft auf dieser Erde statthaben und die größte Klärung der Menschen anfangen, wobei auch die Atheisten ihre Unwissenheit verlieren, damit sie die Erde nicht immer mehr, wie in dieser Endzeit, unwissend in eine Hölle umwandeln.

12. In der Zeit der sieben E-Wi Szenarien offenbarten in Europa die Propheten Jakob Lorber, Erwin Kaufmann und Michael Nehmann Erklärungsoffenbarungen. In dieser Zeit offenbarten in Amerika die drei großen Evangelisten Charles T. Russell, David Wilkerson und dw_rd_xl_n_.

13. Wenn immer mehr Menschen den Baal, einen Ofen zum Kinderverbrennen, anbeten, werden die Gebete der Propheten immer mehr erhört. Wenn der Süntel-Prophet aufgefordert wird durch seine Gebete den Regen versiegen zu lassen, bekommen wir „**theokratische Regierungen**“.

Achtes E-Wi Szenarium

„Hütehunde“

Dietmar Jokisch schreibt: Deutschland und die großen Hunde!

Eines morgens, noch im Halbschlaf, wurde mir eine Geschichte erzählt über Deutschland und die großen Hunde. Die Geschichte ging so:

.....

Solange in Deutschland **Recht, Ordnung und Macht** vorherrschen, wird es von sehr großen Hunden bewacht. Und wenn jemand auch nur versucht, ein winziges Teil von diesem Recht, der Ordnung oder der Macht fortzunehmen, verschlingen ihn die großen Hunde.

Wenn aber in Deutschland von innen heraus **Recht, Ordnung und Macht** verloren gehen oder korrumpiert werden, fangen diese Hunde an, zuerst die Kinder aufzufressen und danach alles andere. Dann begeben sie sich in alle Welt und fahren fort, dort bestimmte Kinder zu fressen.

Nach einer gewissen Zeit treffen sich alle Hunde an einem speziellen Ort und speien alle Kinder wieder aus und es entsteht ein neues Deutschland mit deutschen Menschen und mit **Recht, Ordnung und Macht** und die Hunde beschützen es.

Auf diese Weise geht es immer fort und fort, und jedesmal, wenn Deutschland verschwindet, taucht es später an einem anderen Ort wieder neu auf. Denn es gibt kein anderes Volk, daß in der Lage ist, **Recht, Ordnung und Macht** zum Wohle aller zu handhaben.

.....

Dann wachte ich etwas mehr auf und es wurde mir bewußt, daß ich mir selbst diese Geschichte erzählt hatte, was mich sehr verwunderte, da ich mich ja die meiste Zeit noch im Halbschlaf befand und die Geschichte doch recht lang und durchgehend war.

Bevor ich dann nochmal kurz einschlief, kam noch der Gedanke hoch:

Vielleicht werden die Deutschen deshalb, teils aus **Furcht**, teils aus **Respekt**, von einigen Völkern als „Köterrasse“ bezeichnet?

Mögliche Erklärung

Die Hunde in dieser Vision fressen im ersten Weltkrieg die Kinder der Deutschen, die einen mohammedanischen Kaiser verehren. Die Hunde in dieser Vision fressen im zweiten Weltkrieg die Kinder der Deutschen, die einen antijüdischen und antichristlichen Führer verehren.

Die Hunde in dieser Vision fressen im dritten Weltkrieg die Kinder der Deutschen, die die „demokratischen“ Politiker verehren. Sie spucken die Kinder im Jenseits aus, wo sie ein festes Deutsches Reich bilden, damit sie als Schutzengel wieder **Recht, Ordnung und Macht** lehren.

Dazu entsteht bei uns für die Hunde ein neuer Staat, der nach dem letzten Weltkrieg, in den wir uns noch befinden, **Recht, Ordnung und Macht** wieder herstellen wird, denn es gibt dann kein anderes Volk, daß in der Lage ist, **Recht, Ordnung und Macht** zum Wohle aller zu handhaben.

Neuntes E-Wi Szenarium

„Selbstbewußtsein“

1. Beim Lernen der vier Denkungsarten, das provokative Denken, das rezeptive Denken, das reflektive Denken und das Ordentliche Denken, sollte das menschliche „Ich“ sich im Laufe des Lebens immer mehr selbst-bewußt-sein und dadurch immer mehr Selbstbewußtsein aufbauen.
2. Zum **Provokativen Denken** gehören die vier Tier-Typen, Ratte, Hase, Pferd und Hahn. Dabei haben die Ratte-Typen Angst, die Hase-Typen frönen der Lust, die Pferd-Typen tun alles für den Genuß und die Hahn-Typen setzen ihre Mitmenschen nach Möglichkeit in die Schuld.
3. Im ersten deutschen Reich herrschte, wie bei den Ratte-Typen üblich, der Personenkult, denn der von Kurfürsten gewählte Kaiser regierte unumschränkt und alle Menschen hatten Angst vor dem Kaiser und vor den von ihm eingesetzten Adligen, die auch wie Ratte-Typen regierten.
4. Im zweiten deutschen Reich provozierten die Menschen, wie bei den Hase-Typen üblich, mit einer möglichst großen Familie, denn die Bevölkerung verdoppelte sich in zehn Jahren, weil man sich immer mehr sexualisierte, obwohl man die sexuelle Lust aus der Öffentlichkeit entfernte.
5. Im dritten deutschen Reich provozierte man die Menschen, wie bei den Pferd-Typen üblich, mit der Gerechtigkeit im Sinne der Liebe, denn der Bevölkerung wurden nach dem verlorenen Krieg die materiellen Mittel entzogen, sodaß für ihren Genuß immer weniger übrig blieb.
6. Im vierten deutschen Reich, in den Republiken, provoziert man die Menschen, wie es bei den Hahn-Typen üblich ist, mit der Gerechtigkeit im Sinne der göttlichen Ordnung, denn man wurde nach dem verlorenen Krieg von demokratischen Politikern immer wieder in die Schuld gesetzt.
7. Zum **Rezeptiven Denken** gehören die vier Tier-Typen, Rind, Bär, Ziege und Hund. Dabei kennen die Rind-Typen das Recht, die Bär-Typen die göttlichen Ordnung, die Ziegen-Typen meckern über den Mißbrauch der Macht und die Hund-Typen verbreiten Furcht und Respekt.
8. Im ersten deutschen Reich herrschte, wie bei den Rind-Typen üblich, das Recht, denn das kybernetischen Regelsystem, das die göttliche Schöpfung automatisch steuert, überwacht die Weisheit im Sinne Gottes, die aus dem Glauben immer wieder aufs Neue hervorgehen sollte
9. Im zweiten deutschen Reich lebte man in der „Guten alten Zeit“ nach der alten Ordnung, wie es bei den Bär-Typen üblich ist, denn in den großen Familie herrschte der Vater wie ein Patriarch und der Pastor sorgte sich um Gottes Segen und der Fürst sorgte sich um den Frieden.
10. Im dritten deutschen Reich zeigten die in der Weimarer Republik demokratisch gewählten Politiker, wie es bei den Pferd-Typen üblich ist, ihre Macht, denn die Pferde werden ja bekanntlich zuerst gefüttert, bevor die Menschen auch ihre Mahlzeit einnehmen können.
11. Im vierten deutschen Reich hatte man in der DDR einen Staatssicherheitsdienst, der sich aus den Hund-Typen rekrutierte, die im Polizeistaat die Bürgerlichen verfolgte und nach der politischen Wende leben man in der Furcht als undemokratisch verteufelt zu werden.
12. Zum **Reflektiven Denken** gehören die vier Tier-Typen, Katze, Schlange, Affe und Schwein. Die Katze-Typen kennen Angst und Recht, die Schlange-Typen kennen Lust und Ordnung, die Affe-Typen kennen Genuß und Macht und die Schwein-Typen kennen Schuld und Furcht.
13. Zum **Ordentlichen Denken** gehören die Menschen-Typen, die in vier deutschen Reichen zwölf Tiermenschen-Typen kennenlernten und sich deshalb Respekt verdienen, denn sie kennen mit Glauben, Hoffen, Lieben und mit Wissen, Wagen, Schweigen die göttlichen Eigenschaften.

Gott-als-Jesu-Christ sagt Jesus zum Süntel-Propheten

26. Hier seht ihr also deutlich die **Parallele zu eurer Zeit**, wo das Weib, also hier Satana, sehr deutlich alle Kinder vereinnahmt und gegen Mich aufhetzt oder eben gegen den Mann und Vater als Vertretung von Mir. - 10. April 2018

26. Ihr seid da noch sehr unrealistisch, was eure **Geistgeburt** betrifft. Wenn schon die Geburt eines normalen Kindes und dessen Aufzucht sowieso, doch schon eine gut funktionierende, christlich-eheliche Gemeinschaft benötigt, so müßt ihr doch nicht glauben, daß es mit eurer **Geistgeburt** dort keine Bedingungen bräuchte! Die **Geburt des geistigen Ich** in eurer Seele benötigt logischerweise doch die bestens geordneten Verhältnisse oder glaubt ihr etwa, wenn ihr dort wie Kraut und Rüben zusammenlebt, dann wird daraus ein **Gottmensch erstehen**? Wo denkt ihr in der Unreife eurer Seele hin! - 15. April 2018

26. Wer Mich über alles liebhat, der wird Mich auch **vor seinen Nächsten bekennen** und nur mit demjenigen werde Ich ein eheliches Bündnis eingehen! Wer Mich im ersten Veredelungsstadium seiner Seele nur für sich insgeheim bekennt und dort **nach Außen hin Angst hat** oder insgesamt zu schwach ist seine Liebe zu Mir zu bekennen, der wird von Mir nur als ungetreue Brautseele angesehen! Niemand von euch Männlein, Kebsmännlein, Weiblein, Kebsweiblein oder auch sich im heidnischen Matrimonium befindende, pseudochristliche Eheleute nebst anderen Sonderformen des Zusammenlebens glaube, er würde sein erstes Stadium der getreuen Brautseele durchhalten, wenn er nicht eindeutig und für seinen Nächsten klar ersichtlich Mich als seine absolute **Hauptliebe bekennt**! 20. April 2018

26. **Daß Ich** böse sei, **daß Ich** kein Erbarmen hätte, **daß Ich** kalt und lieblos sei und dergleichen mehr an völligem Unsinn. Ich gebe jeden Tag und zu jeder Stunde und Sekunde Mein Leben für die Menschen, doch sie betrachten Mich nur als einen bösen Vater oder Gott oder sonstwem, doch etlichen dussligen Weibern und deren Hanseln laufen sie zuhauf hinterher. Seid froh, daß Ich Mir in **Meinem Schreiber einen sehr geduldigen und demütigen Menschen** ausgesucht habe, denn sonst wäre es schon seit langem vorbei mit den Kundgaben, denn verdient hat es niemand von euch. - 1. Mai 2018

26. Amen. Das ein Wink von ganz oben für euch hier ganz unten damit ihr wisset, daß Ich euch niemals verlasse, außer ihr wollt es selbst so haben. Doch auch dann bin Ich euch unerkant noch nahe! Amen. - 13. Mai 2018

26. Also habe Ich mit diesem **Prozeß eurer Seelenvergeistigung** schon zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen, denn einmal läutert ihr durch die Verleugnung eures luziferischen Selbst euer luziferisches Erbe und helft eurem vormals luziferischem Ich in euch dabei sich wieder zu Mir zu wenden und andererseits erhaltet ihr durch diese höchste und auch schon selbst erworbene Liebesgabe eben Mein Erbe und ihr erreicht meinen **Ewigkeitshimmel**. 18. Mai 2018

26. Nun tritt also die brutale unverhüllte **satanische Musik** auch schon ganz offen auf und die **Industrie zeigt ihr gnadenloses Gesicht** und hingemordet werden jene, die sich zu tief haben reinziehen lassen und versuchen sich diesem Tier zu entziehen, was ja ohne die völlige Hinwendung zu Mir und die daraufhin erfolgende bittende Anrufung Meines Namens, der Erlösung solcher versklavten Seelchen wegen, nicht funktionieren kann. - 18. Juni 2018

26. Die **menschliche Seele**, die ihr auch als **Acker oder Garten** bezeichnen könnt und in einem anderen Zusammenhang auch als **Haus**, sollte von einem befähigten Gärtner von Unkraut und sonstigen Schädlingen befreit und ständig reingehalten werden. Dieser **Gärtner seid ihr** allerdings in der Hinwendung zu Mir **selbst**, doch wenn ihr nicht auf Mich schaut, so streut ihr nur wieder Unkraut und allerlei Schädlinge aus. - 21. Juni 2018

Bücher für die Heidjer

Die Heidjer lieben **Gott-als-Jesu-Christ** über alles und ihren **Nächsten** wie sich selbst, wobei sie ihre **Eigenliebe** überwinden, damit sie gesund bleiben, ihre Lebensumstände meistern und mit Hilfe von Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft ihre geistige Unwissenheit verlieren.

Der **eigenliebige** Heidjer belastet sich mit Materie, wenn er gegen die göttliche Ordnung sündigt. Die Materie verhärtet sich, wenn der Heidjer **selbstsüchtig** wird und verhärtet sich weiter, wenn er **hochmütig** wird. Am meisten verhärtet ist immer der **herrschsüchtige** Heidjer.

Mit dem Feuer der selbstlosen Liebe sollten die Heidjer ihre **Eigenliebe**, ihre **Selbstsucht**, ihren **Hochmut** und ihre **Herrschaft** verbrennen und dann wie Gott-als-Jesu-Christ das Materielle überwinden und vom Tode auferstehen, wobei diese 124 Bücher den Heidjern helfen sollen.

Auf der Erde gibt es für die Menschenseelen, von der Erde bis zum Himmel, eine Jakobsleiter, die für die Seele vier Gefängnisse kennt: Für den menschlichen Körper die **Eigenliebe**, für die Tiere die **Selbstsucht**, für die Pflanzen den **Hochmut** und für die Minerale die **Herrschaft**.

Der Heidjer ißt möglichst keine Pflanzen, die mit fabrikmäßig hergestellten Mineralen gedüngt sind, denn dadurch wird er **zeitweilig herrchsüchtig gemacht** und kommt wie die Minerale ins Herrschaftsgefängnis und greift dann zu Aufputzmitteln und zu Medikamenten.

Zum **2000sten Geburtstag von Gott-als-Jesu-Christ** offenbarte Er zwischen 1840 und 2012 eine Erklärungsoffenbarung. Sie zeigt die uns begleitende feinstoffliche Welt und offenbart wichtiges geistiges Wissen, das sich die Menschheit auf andere Weise nicht beschaffen kann.

Erklärungsoffenbarung der Deutschen, E-Wi Bücher 1.1-1.2

In der **1. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Selig sind, die da geistig arm sind; denn das Himmelreich ist ihrer.“ Diese beiden Bücher von **Jakob Lorber** (1800-1864) werden suchenden Menschen empfohlen, die sich in einer der Seligpreisungen der Bergpredigt wiederfinden.

Sie beschreiben, wie der heranwachsende Gott-als-Jesu-Christ die himmlische Gerechtigkeit vorgelebt hat. Sie enthalten die biographische **Jugendgeschichte von Gott-als-Jesu-Christ**. Die Bücher sind auch das Jakobus-Evangelium, das der Josefsohn Jakob für uns aufgeschrieben hat.

Der Josefsohn Jakob, der der Apostel der Deutschen genannt wird, mußte auf den kleinen Jesus aufpassen. Am Ende der Bücher steht die kirchliche Einsegnung von Gott-als-Jesu-Christ mit „**Drei Tage im Tempel**“. Das Buch 1.1 besteht aus 237 Seiten und das Buch 1.2 aus 241 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der geheimen Naturkräfte, E-Wi Bücher 2.1-2.4

In der **2. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr seid das Salz der Erde.“ Die Heidjer, die in diesen Büchern die geheimen Naturkräfte kennenlernen, sind dieses Salz der Erde, denn sie achten auf die geheimen Naturkräfte, damit es nicht zu Naturkatastrophen oder Not kommt.

Diese Bücher enthalten so manche **Himmels Gaben**, die für die Heidjer ohne diese Erklärungsoffenbarungen noch lange Geheimnisse bleiben müßten. Ohne die gerechte Menge Salz schmecken den Heidjern weder die pflanzlichen noch die tierischen Lebensmittel.

Alle **Krankheiten** kann man auf eine **Störung des Salzstoffwechsels** zurückführen. Jeder Arzt behält bei seinen Patienten den Salzstoffwechsel im Auge. Das Buch 2.1 besteht aus 241 Seiten, das Buch 2.2 aus 231 Seiten, das Buch 2.3 aus 239 Seiten und das Buch 2.4 aus 175 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Nebenworte, E-Wi Buch 3

In der **3. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr seid das Licht der Welt.“ Nach dem Lesen und Durcharbeiten dieser Jesusbotschaften von **Jakob Lorber** wird man zum Licht der Welt, wenn man ernstlich das Gelesene beherzigt und es geduldig zu seinem geistigen Eigentum macht.

Das Buch enthält folgende Erklärungsoffenbarungen: „Die Fliege“, „Der Engel“, „Das große Morgenrot“, den „Laodizea-Brief des Apostels Paulus“, den „Brief von Jesus an Abgarus“, das Gedicht „Pathiel“, „Der Mittelpunkt der Erde“ oder die „12 Stunden“ und „Der Großglockner“.

Der E-Wi Verlag hat das **Feigenbaum-Gleichnis** aus Lukas 13.6-9 entschlüsselt, denn Gott-als-Jesu-Christ sagt darin: „Dieses Bild enthält für Jedermann Großes! Dieses Bild ist wie ein **geheimer, verborgener Schatz**. Wohl dem, der ihn findet!“ Das Buch 3 besteht aus 245 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Heilung, E-Wi Bücher 4.1-4.2

In der **4. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr sollt nicht wännen, daß Ich gekommen bin, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; Ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen.“ Für gesundheitliche Nöte enthalten diese Bücher Erklärungsoffenbarungen von **Jakob Lorber**.

Die Bücher beginnen mit dem wichtigen Büchlein „**Heilkraft des Sonnenlichtes**“. Anschließend enthalten die Bücher die **22 Lorber-Psalmen**, mit denen die Heidjer bei Krankheiten und in Notsituationen die feinstoffliche Welt zu Hilfe rufen, damit sie leichter wieder gesund werden.

Diese Bücher enthalten viele **Heil- und Diätwinke**, die in der heutigen Zeit immer noch aktuell sind, obwohl die Menschen in der Zeit von Jakob Lorber von Zivilisationskrankheiten noch wenig zu berichten wußten. Das Buch 4.1 besteht aus 177 Seiten und das Buch 4.2 aus 183 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Erde, E-Wi Buch 5

In der **5. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Du sollst nicht töten; wer aber tötet, der soll des Gerichts schuldig sein.“ Damit ist gemeint, daß man die Liebe nicht töten soll, denn auf der Erde wird mit der Liebe ernstgemacht. Dieses Buch enthält Geheimnisvolles über unsere Erde.

Dieses Buch enthält für den wissenschaftsgläubigen Zeitgenossen viel Phantastisches. Aus diesem Grund ist dem Buch das „**Turmuhrengleichnis**“ vorangestellt. Im **1. Teil** wird „**Die natürliche Erde**“ beschrieben, damit man unseren Planeten als ein lebendiges Wesen erkennt.

Im **2. Teil** wird „**Die geistige Erde**“ für die christlichen Heidjer erklärt. Im „**Anhang zur Erde**“ werden die nichtchristlichen Religionen der Erde im Buch vorgestellt. Im **3. Teil** wird „**Der Mond**“ und sein Einfluß auf die Menschen der Erde erklärt. Das Buch 5 besteht aus 235 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Sonne, E-Wi Bücher 6.1-6.4

In der **6. Aussage der Bergpredigt** heißt es „Du sollst nicht ehebrechen“. Dies bedeutet, daß die Menschen die „Ehe mit Gott“ nicht brechen sollen. Die Sonne ist zu allen Menschen freundlich und mahnt täglich an die „Ehe mit Gott“, damit wir auch zu allen Mitmenschen freundlich sind.

In den Büchern lernen die Heidjer auch das jenseitige Kinderreich kennen, das die Jesus-Mutter Maria leitet. In diesen Büchern von **Jakob Lorber** sind die Erklärungsoffenbarungen „**Die natürliche Sonne**“, „**Die geistige Sonne**“ und „**Schrifttexterklärungen**“ zusammengefaßt.

Wie der Name Sonne schon sagt, wird in diesen Büchern das Geheimnisvolle unserer Tagesmutter gezeigt. Die Sonne ist ein perfekter Planet. Das Buch 6.1 besteht aus 227 Seiten, das Buch 6.2 aus 231 Seiten, das Buch 6.3 aus 237 Seiten und das Buch 6.4 aus 239 Seiten.

Erklärungsoffenbarung Weltnichtstun, E-Wi Buch 7

In der **7. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr habt weiter gehört, daß zu den Alten gesagt ist: „Du sollst keinen falschen Eid tun und sollst Gott deinen Eid halten.“ Auf dem Planeten Weltnichtstun (**Saturn**) leben die Menschen wie Adam und Eva im Paradies gelebt haben.

Auf Weltnichtstun ist für die meisten Bewohner „**der Eid vor Gott**“ das einzige gültige Zahlungsmittel, ähnlich einer Kreditkarte ohne Bargeld. Eine **Besonderheit** auf dem Planeten Weltnichtstun ist eine Beschreibung von Jesus. Eine **Besonderheit** ist ein Tier, der Hausknecht.

Eine **Besonderheit** ist die natürliche politische Verfassung der Menschen. Eine **Besonderheit** ist die Religion. Eine **Besonderheit** auf dem Planeten Weltnichtstun ist, daß es auf diesem Planeten nirgends Städte gibt. Das Buch 7 von **Jakob Lorber** besteht aus 157 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Politiker, E-Wi Bücher 8.1-8.3

In der **8. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr habt gehört, daß gesagt ist: „Auge um Auge, Zahn um Zahn.“ Dieses lernte der Politiker, Parlamentarier und Revolutionär Robert Blum kennen, der die Aufgeklärten anführte, und den der Kaiser als Revolutionär erschießen ließ.

Dieses Buch von **Jakob Lorber** ist als Hilfe und Mahnung für die deutschen Politiker geschrieben und beschreibt die Ankunft des erschossenen Robert Blum im Jenseits. Robert Blum hielt Gott-als-Jesu-Christ bei seiner Ankunft im Jenseits für einen Kollegen, der auch Revolutionär ist.

Der Heidjer ist, wenn er krank ist oder sich müde gearbeitet hat: „**Erschossen wie Robert Blum!**“ Dieses ist im deutschsprachigen Raum zum geflügelten Wort geworden. Das Buch 8.1 besteht aus 263 Seiten, das Buch 8.2 aus 263 Seiten und das Buch 8.3 aus 261 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Leitkultur, E-Wi Buch 9.1-9.2

In der **9. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen.“ **Bischof Martin** (1770–1846) spielte für seine Gläubigen Theater und nannte es „Gottesdienst“, wobei er die Protestanten verfluchte und zu seinen Gläubigen freundlich war.

Diese Bücher gehören zu den Jenseitswerken von Jakob Lorber. Sie enthalten die Jenseitserlebnisse eines Kassenverwalters eines Zeremonienvereins. Das Buch beginnt mit dem Tod eines ungläubigen Fürstbischofs und endet, als sich für ihn das Tor zur Stadt Gottes öffnet.

Die Heidjer halten den Bischof von Münster Kaspar Maximilian Freiherr Droste zu Vischering für den Bischof Martin von Lorber. Diese **Lorber-Bücher** beschreiben die **Jenseitsankunft eines ungläubigen Bischofs**. Das Buch 9.1 besteht aus 241 Seiten und das Buch 9.2 aus 177 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der großen Haushaltung, E-Wi Bücher 10.1-10.6

In der **10. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht viel plappern wie die **Heiden**; denn sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen; darum sollt ihr ihnen nicht gleichen.“ Man sollte nicht das **zweite Kennzeichen der Heiden** zeigen.

Diese Bücher enthalten eine **Haushaltung Gottes** und beschreiben die Zeit von Adam bis zur Sündflut. Wer wissen will, wie die Gesellschaftsordnung auf der Erde aufgebaut ist, sollte sich durch diese sechs Bücher der Erklärungsoffenbarung von Jakob Lorber „durchkämpfen“.

Wer das vorliegende Werk von **Jakob Lorber** mit einem **demütigen und dankbar gläubigen Herzen** lesen wird, dem wird daraus allerlei Gnade und Segen zuteil werden; er wird im Werke den rechten Autor, Gott-als-Jesu-Christ, nicht verkennen und Ihn immer mehr lieben lernen.

Diese Bücher helfen zu Verstehen warum unsere materielle Welt leicht ausarten kann. Das Buch 10.1 besteht aus 243 Seiten, das Buch 10.2 aus 247 Seiten, das Buch 10.3 aus 247 Seiten, das Buch 10.4 aus 247 Seiten, das Buch 10.5 aus 245 Seiten und das Buch 10.6 aus 245 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Weisheit, E-Wi Bücher, 11.1-11.21

In der **11. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf Erden, wo sie die Motten und der Rost fressen und wo die Diebe nachgraben und stehlen; denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“ Weder Rost, Motten oder Diebe verderben den Bücherinhalt.

Der Apostel Johannes, ein ehemaliger Jünger von Johannes-dem-Täufer, hat uns mit seinem Johannes-Evangelium die Lehre von Gott-als-Jesu-Christ als Liebe-Evangelium geschenkt. Die Tatsachen aus Jesus' Lehrjahren schrieb der Apostel Matthäus im **Weisheits-Evangelium** auf.

Nachdem, an der Schwelle zum Informationszeitalter, die Menschheit zur Aufnahme des wichtigen Weisheits-Evangeliums vorbereitet war, empfingen **Jakob Lorber** und **Leopold Engel** das verlorengegangene Weisheits-Evangelium durch Vaterworte von Gott-als-Jesu-Christ.

Denn durch die materielle Aufklärung drohte der Glaube, der die Weisheit im Sinne Gottes hervorbringen kann, in Deutschland verloren zu gehen. Die Bücher 11.1-11.21 haben zwischen 203-219 Seiten. Alle einundzwanzig Bücher zusammen haben insgesamt 4098 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Predigten, E-Wi Buch 12

In der **12. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Trachtet als erstes nach dem Reich Gottes und nach Seiner Gerechtigkeit, so wird euch solches alles zufallen.“ Dieses Buch enthält **Predigten des Herrn**, die **Gottfried Mayerhofer** durch das innere Wort vom Herrn empfangen hat.

In den christlichen Ländern gehört es zur Allgemeinbildung, was in den „Gottesdiensten“ der Kirchen gepredigt wird. Wer nicht die Zeit hat, sich langweilige „Gottesdienste“ der christlichen Kirchen anzuhören, benötigt dieses Buch, um seine Allgemeinbildung damit zu ergänzen.

In den Kirchen wird jedes Jahr der gleiche Text aus der heiligen Schrift der Christen für die Sonntagspredigt verwendet. Die Prediger in den Kirchen binden die aktuellen Nachrichten in ihre Predigt ein, die die Zuhörer schon längst kennen. Das Buch 12 besteht aus 201 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Geheimnisse, E-Wi Bücher 13.1-13.2

In der **4. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Denn Ich sage euch: Es sei denn eure Gerechtigkeit besser als die der Schriftgelehrten und Pharisäer, so werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen.“ In diesen lehrsamem Büchern läßt uns der Schöpfer in seine Schöpfungen sehen.

Unsere Welt wird von für uns unsichtbaren Naturkräften am Leben erhalten. Viele Menschen möchten gerne einen Blick in die Schöpfungsgeheimnisse unseres Schöpfers werfen. In diesen Büchern zeigt Gott-als-Jesu-Christ so manche Hintergründe aus der Entsprechungswissenschaft.

Der Wortträger **Gottfried Mayerhofer** erhielt die Vaterworte „**Lebensgeheimnisse**“ und „**Schöpfungsgeheimnisse**“, damit die Gerechtigkeit der Menschen besser wird als die unserer Ärzte und Pastoren. Das Buch 13.1 besteht aus 185 Seiten und Buch 13.2 aus 183 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Heilveranstaltungen, E-Wi Bücher 14.1-14.3

In der **5. Aussage der Bergpredigt** sagt Gott-als-Jesu-Christ: „Sei willfährig deinem Widersacher bald, solange du noch mit ihm auf dem Wege bist, auf daß dich der Widersacher nicht überantworte dem Richter und der Richter dem Diener und werdest in den Kerker geworfen.“

Diese Bücher enthalten Jesusbotschaften, die **Gottfried Mayerhofer** für Heilveranstaltungen der Christen durch das innere Wort erhalten hat. Die Bücher helfen weiter, wenn die weltlichen Ärzte, ohne Gottes Hilfe, nicht mehr weiterwissen und nur noch gottgefälliges Beten hilft.

Der Vegetarier Gottfried Mayerhofer wurde von Gott-als-Jesu-Christ gemahnt, im Alter wieder Fleisch zu essen, damit sein Körper keine **Mangelscheinungen** anzeigen muß. Das Buch 14.1 besteht aus 187 Seiten, das Buch 14.2 aus 187 Seiten und das Buch 14.3 aus 187 Seiten.

Erklärungsoffenbarung vom erfolgreichen Beten, E-Wi Bücher 15.1 -15.3

In der **6. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Wenn dir deine rechte Hand Ärgernis schafft, so haue sie ab und wirf sie von dir; es ist dir besser, daß eins deiner Glieder verderbe und nicht der ganze Leib in die Hölle fahre.“ Tätigkeiten, die man von Hand ausführt, sollen gottgefällig sein.

Die denkwürdigen Vaterbriefe von **Johanne Ladner** sollen vielen Menschen den Weg der Demut und tätigen Liebe zum Vaterhaus und zum ewigen, seligen Leben in Gott weisen. Sie sind auch eine „**Gebrauchsanweisung**“ für Feuertaufen, die übernatürliche Fähigkeiten bringen.

Diese Bücher der Erklärungsoffenbarung wurden gegeben, damit man den **1. Weltkrieg** überlebt, wenn damit Gott-als-Jesu-Christ einen mohammedanischen Kaiser absetzt. Das Buch 15.1 besteht aus 203 Seiten, das Buch 15.2 aus 201 Seiten und das Buch 15.3 aus 147 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Diätwinke, E-Wi Bücher 16.1-16.2

In der **7. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Auch sollst du nicht bei deinem Haupt schwören; denn du vermagst nicht ein einziges Haar weiß oder schwarz zu machen.“ Die Offenbarungen in diesen Büchern enthalten Diätwinke und beinhalten Hilfen bei vielen psychischen Nöten.

Besonders nach dem Lesen der Erklärungsoffenbarungen von Jakob Lorber wurde der Wunsch in vielen Menschen geweckt, diese auch zu erhalten. Die Jesusbotschaftsleser im **Umkreis von Johanne Ladner** erhielten deshalb auch hilfreiche Diätwinke von Gott-als-Jesu-Christ.

Die Bücher enthalten Jesusbotschaften von **Johanne Ladner und ihren Geistgeschwistern**, die die Menschen auf Gott-als-Jesu-Christ einschworen, damit sie ohne Not den 1. Weltkrieg gesund überstehen konnten. Das Buch 16.1 besteht aus 189 Seiten und das Buch 16.2 aus 179 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der geistigen Lehrer, E-Wi Buch 17

In der **8. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Gib dem, der dich bittet, und wende dich nicht von dem, der dir abborgen will.“ Dieses wird von **Anton Wünsch** in „Der Weg, die Wahrheit und das Leben“ beschrieben, damit den Heidjern nicht Reformatoren den Lebensweg weisen müssen.

Dieses Buch berichtet wie es den Religionsgründern, dem **Reformator Luther**, dem **Universalgelehrten Swedenborg** und dem **Universalgelehrten Mohammed** im Jenseits erging. Vom Propheten Mohammed wird heutzutage behauptet, daß er nicht schreiben konnte.

In der Universität von Kairo wiesen die Religionswissenschaftler nach, daß der bekannte Prophet und Universalgelehrte Mohammed in der Literatur über die Jahrhunderte immer mehr vom Universalgelehrten zum Schafhirten wurde. Das Buch 17 besteht aus 243 Seiten.

Erklärungsoffenbarung des inneren Kampfes, E-Wi Bücher 18.1-18.31

In der **9. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Und wenn ihr nur einem eurer Brüder freundlich seid, was tut ihr Sonderliches; tun nicht dasselbe auch die **Heiden**?“ In der Zeit während und vor dem **2. Weltkrieg** bedurfte man des Glaubens an Gott, denn in Deutschland regierten Heiden.

Viele Menschen verwechselten Vertriebene, Flüchtlinge und auch Juden mit Asozialen und Arbeitsscheuen. Der E-Wi Verlag druckt die Werke der Heimatvertriebenen Bertha Dudde, damit die Heiden wieder leichter zum Glauben, der die Weisheit im Sinne Gottes ist, zurückfinden.

Vor, in und nach dem 2. Weltkrieg bekam **Bertha Dudde** (1937-1965) Jenseitsbotschaften, in denen erklärt wird, wie man gottgefällig kämpft und den Krieg ohne Schaden übersteht. Die Bücher bestehen zusammen aus 7478 Seiten. Jedes Buch besteht aus 265-277 Seiten.

Erklärungsoffenbarung der Ausbildung, E-Wi Buch 19.1-19.4

In der **1. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Seid fröhlich und getrost; es wird euch im Himmel wohl belohnt werden; denn also haben sie verfolgt die Propheten, die vor euch gewesen sind.“ Dieses Buch zeigt wie sich Gott-als-Jesu-Christ trotz Verfolgung zum Gottmenschen ausbildete.

In diesen Büchern von **Max Seltmann** wird beschrieben, wie sich der Herr Jesus in seiner Jugend - unter ständigen inneren Kämpfen - zum Gottmenschen ausbildete. Hier wird über die Zeit berichtet, als Gott-als-Jesu-Christ noch bei Seinem Pflegevater und Seiner Mutter lebte.

Das Buch 19.1 enthält die Hefte 1-11, das Buch 19.2 die Hefte 12-16, das Buch 19.3 die Hefte 17-21 und das Buch 19.4 die Hefte 22-25. Das Buch 19.1 besteht aus 245 Seiten, das Buch 19.2 besteht aus 203 Seiten, das Buch 19.3 besteht aus 215 Seiten und das Buch 19.4 aus 231 Seiten.

Erklärungsoffenbarung zum inneren Vaterwort, E-Wi Bücher 20.1-20.3

In der **2. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Wenn nun das Salz kraftlos wird, womit soll man's salzen?“ Die Menschen, die diese Bücher lesen und im Leben beherzigen, werden wieder zum kraftvollen Salz der Welt, nachdem die Menschen die Entsprechungswissenschaft verloren.

In diesen Büchern sind von **Johanna Hentzschel** die Jesusbotschaften 1-131 zusammengefaßt, die aus Gnade einer Demütigen von Gott gegeben wurden. Es hat sich gezeigt, daß einige Leser dieser 131 Kundgaben das „Innere Wort“ von Gott-als-Jesu-Christ bekommen haben.

Diese Bücher sind für die **Nomadenzzeit** gegeben, wenn die Großeltern ihre Großkinder nur noch selten sehen, weil ihre erwachsenen Kinder außerhalb wohnen und arbeiten müssen. Das Buch 20.1 besteht aus 185 Seiten, das Buch 20.2 aus 183 Seiten und das Buch 20.3 aus 181 Seiten.

Erklärungsoffenbarung des Herzens, E-Wi Bücher 21.1-21.14

In der **3. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter den Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind.“ Die Vaterworte von **Helga Hoff** und **Michael Nehmann** erleuchten den Weg zur Wahrheit.

Die Wortträger sind von ihrem Trotz gegen den Schöpfer so weit gereinigt, daß ihnen durch Vaterworte aus der feinstofflichen Welt geholfen werden kann. Diese Bücher sind aus Jesusbotschaften zusammengestellt, die der Verlag aus dem Internet heruntergeladen hat.

Auf diese Weise ist der E-Wi Verlag sicher, daß er keine persönlichen Vaterworte in diesen Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft veröffentlicht, die Helgas und Michaels persönlichen **Trotz gegen Gott** vermindern. Die Bücher bestehen aus 226-260 Seiten.

Bibel für die Heidjer, E-Wi Buch 22

In der **13. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Bittet so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan“. In der heutigen Informationsgesellschaft klopfen die Heidjer bei Gott-als-Jesu-Christ an, wenn sie das Grundwissen der Christen kennenlernen.

Die Heidjer haben dieses Buch, das aus der heiligen Schrift der Christenheit nur das **Grundwissen der Christen** enthält. Hauptbestandteile dieses Buches sind das Johannes-Evangelium, die Johannes-Offenbarung, die Bergpredigt und die wichtigen Lorber-Psalmen.

Zum **Grundwissen der Christen** gehört auch eine Zusammenfassung der Evangelien der Paulus-Jünger Matthäus, Markus und Lukas. Die Paulusbriefe an die Römer, an die Gemeinde von Laodizea und an die Galater schließen dieses Buch ab. Das Buch 22 besteht aus 187 Seiten.

Homöopathie für die Heidjer, E-Wi Bücher 23.1 – 23.3

In der **14. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Gehet ein durch die enge Pforte; denn die Pforte ist weit, und der Weg ist breit, der zur Verdammnis führt, und ihrer sind viele, die darauf wandeln. Und die Pforte ist eng, und der Weg ist schmal, und wenige sind ihrer, die ihn finden.“

Die Wissenschaft erkennt die enge Pforte, ein wichtiges Naturgesetz, noch nicht als solches an, denn ihre Meßgeräte sind zum Messen noch zu grob. Die **Alchimisten entdeckten**, daß sich die Informationsträger in Flüssigkeiten ausdehnen, wenn man die Flüssigkeitsmenge erhöht.

Dieses Naturgesetz nutzt die Homöopathie um kranken Menschen zu helfen, denn alle Krankheiten zeigen nur ein **Informationsdefizit** an, das die Homöopathie aufzeigt. Das Buch 23.1 besteht aus 129 Seiten, das Buch 23.2 aus 155 Seiten und das Buch 23.3 aus 155 Seiten.

Bachblüten für die Heidjer, E-Wi Buch 24

In der **15. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Es werden nicht alle, die zu Mir sagen „Herr Herr“ in das Himmelreich kommen, sondern die den Willen tun Meines Vaters im Himmel.“ Diesen Willen erkennen die Heidjer durch die Sonnenheilmittel von Bach und Lorber.

Für die Sonnenheilmittel von Jakob Lorber ist eine 40tägige Diät nötig, die von Menschen, die im Supermarkt einkaufen, kaum einzuhalten ist. Die Bachblüten geben ihre guten Informationen auch ab, wenn man im Supermarkt gekaufte Nahrungsmittel zu sich nimmt.

In dem Buch sind die Bachblütengruppen in einer Reihenfolge geordnet, die auf den göttlichen Eigenschaften nach Jakob Lorber aufbaut, sodaß man leicht seine persönlichen Bachblüten findet, welche psychische Probleme aufzeigt und lösen kann. Das Buch 24 besteht aus 135 Seiten.

Apostel für die Heidjer, E-Wi Buch 25

Im **Nachwort der Bergpredigt** schreibt der **Apostel Matthäus** für die Heidjer: „Und es begab sich, da Gott-als-Jesu-Christ diese Rede vollendet hatte, entsetzte sich das Volk über Seine Lehre; denn **Er lehrte mit Vollmacht** und nicht wie ihre materiellen Ärzte und ihre Pastoren.“

Die Heidjer lehren, wenn sie Jesus vertreten, mit Vollmacht und finden die sieben göttlichen Eigenschaften in der richtigen Reihenfolge. In diesem Buch zeigt uns **Jakob**, der erste Heidjer, die Entsprechungswissenschaft der Heidjer, die er als **Apostel der Deutschen** in die Heide brachte.

Das Buch lehrt, daß der **Glaube die Weisheit im Sinne Gottes**, die Entsprechungswissenschaft, hervorbringen kann und den Weg durch die enge Pforte weist, der zum ewigen Leben führt. Dieses Buch ist ein Gesundheitsratgeber für die Heidjer. Das Buch 25 besteht aus 121 Seiten.

Gott-als-Jesu-Christ für die Heidjer, E-Wi Buch 26

Mit Hilfe der Erklärungsoffenbarung von 1840-2012 durch **Jakob Lorber**, Gottfried Mayerhofer, Johanne Ladner, Bertha Dudde, Johanna Hentzschel, Helga Hoff, Michael Nehmann und den „Besorgungen“ des Süntel-Propheten lehrte Gott-als-Jesu-Christ die Entsprechungswissenschaft.

Für die Heidjer steht Gott-als-Jesu-Christ, Der die Erklärungsoffenbarungen über das innere Wort den Wortträgern gab, immer im Mittelpunkt und alles mußte für Gott einen Nutzen bringen und das **kybernetische System**, das unsere Schöpfung im Gleichgewicht hält, unterstützen.

Die Entsprechungswissenschaft ist eine Wissenschaft, die nur mündlich mit Gleichnissen weitergeben werden kann. Die Entsprechungswissenschaft rechnet die Realität hoch, die eine **feinstoffliche Welt** ist und unser Probeleben begleitet. Das Buch 26 besteht aus 71 Seiten.

Fundament für die Heidjer, E-Wi Buch 27

Dieses Buch beschreibt die ägyptischen Entsprechungskarten, die den Weg des Lebens vom Tierischen zum Menschlichen weisen, damit die **Selbsthilfegruppen** ein festes Fundament haben. Der Glaube, der die Weisheit im Sinne Gottes ist, wird durch dieses Buch vertieft.

Die Juden haben für alle Lebenslagen ihre Psalmen, die in diesem Buch den Krankheiten und Nöten zugeordnet sind. In Notzeiten werden sie gebetet und beim Feiern gemeinsam gesungen. **Dieses Buch beschreibt für welchen Zweck welche Bibel-Psalmen gebetet werden.**

Mit den **Bibel-Psalmen** ruft man, wie auch mit den **22 Psalmen von Jakob Lorber**, die feinstoffliche Welt, bei psychischen Nöten, bei körperlichen Krankheiten und heutzutage hauptsächlich bei Zivilisationskrankheiten, zu Hilfe. Das Buch 27 besteht aus 181 Seiten.

Geistige Bildung für die Heidjer, E-Wi Buch 28

Mit Hilfe dieses Buches lernt der Heidjer die Zukunft hochzurechnen. Er kann die Zukunft voraussagen, wie ein Mensch der einen **Apfelbaum im Winter** sieht. Er prophezeit, daß der Baum im Laufe des Jahres Blätter und Blüten bekommt und im Herbst Äpfel hervorbringt.

Genauso, wie ein Prophet die Zukunft hochrechnen kann, kann der Heidjer mit den richtigen Werkzeugen, die das Buch in 22 Lehreinheiten enthält, die **Zukunft von Menschen hochrechnen** und dann mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft auch „voraussagen“.

Das Buch enthält 22 Lehreinheiten des E-Wi Instituts, die als schriftliche Grundlage dienen, wenn die Heidjer die Entsprechungswissenschaft lernen. Dabei ist zu beachten, daß diese Wissenschaft **nur mündlich** weitergegeben werden kann. Das Buch 28 besteht aus 187Seiten.

Astrologie für die Heidjer, E-Wi Buch 29

Die Astrologie baut auf der Entsprechungswissenschaft auf, die nur mündlich weitergegeben werden kann. Mit ihrer Hilfe können die Heidjer ihren **Vertrag mit Gott kennenlernen**, den sie für ihr Probeleben auf der Erde in der feinstofflichen Welt mit Gott abgeschlossen haben.

Mit Hilfe der altägyptischen Astrologie kann der Heidjer seine tierischen Handlungen erkennen und überwinden, dadurch kann er mit Hilfe von zwölf Tieren **ein richtiger Mensch werden**, der Gott zum Bilde geschaffen ist und sich immer weniger wie ein Tier benehmen sollte.

Das Buch braucht der Heidjer, wenn er durch die Nichtbeachtung der göttlichen Gebote **Zivilisationskrankheiten** bekommen hat, weil er ohne die Entsprechungswissenschaft die Gebote **aus Unwissenheit** nicht richtig einhalten kann. Das Buch 29 besteht aus 73 Seiten.

Heimat für die Heidjer, E-Wi Buch 30

In diesem Buch lernt man die Heimat der Heidjer kennen, die in **Bissendorf** ihr geistiges Zentrum hatten, wo ihre Propheten und Führer wohnten und ausgebildet wurden. Bissendorf entstand aus „Ein bißchen Dorf“, das die Heidjer zu ihrem geistigen Zentrum machten.

Das Dorf Bissendorf liegt im Süden der Lüneburger Heide und gehörte lange Zeit zum Landkreis Burgdorf, welcher zum Regierungsbezirk Lüneburg gehörte. In Niedersachsen verbindet die **Lüneburger Heide** die „Speckgürtel“ der norddeutschen Zentren Hamburg und Hannover.

Als der Apostel Jakobus, der Apostel der Deutschen, in die **Wedemark** kam, brauchte er ein ganzes Dorf, um seine Kinder aufzuziehen. Dieses Dorf entstand aus „Ein bißchen Dorf“ als Bissendorf und brachte viele Kinder der Heidjer hervor. Das Buch 30 besteht aus 77 Seiten.

Siebenviertelstunden für die Heidjer, E-Wi Buch 31

Im Lorberwerk fordert Gott-als-Jesu-Christ die Menschheit auf, jeden Tag zusammenhängend Siebenviertelstunden, in der **Erklärungsoffenbarung von 1840-2012** zu lesen. Dabei sollte ein geistiges Haus entstehen, so daß man hier auf Erden schon wie in einem Paradies leben kann.

In den Siebenviertelstunden vergleicht man die Umwelt mit den **sieben göttlichen Eigenschaften**, Liebe, Weisheit, Wille, göttliche Ordnung, Ernst, Geduld und Barmherzigkeit. Ist diese Reihenfolge richtig eingehalten, so lebt man weiterhin im Paradies auf Erden.

In dem Buch wird an vielen Beispielen gezeigt, wie man die sieben göttlichen Eigenschaften im Leben wiederfindet. Als Muster dienen die wichtige **Bergpredigt** von Jesus Christus und das **Johannes-Evangelium** aus der christlichen Bibel. Das E-Wi Buch 31 besteht aus etwa 65 Seiten.

Die Bergpredigt für die Heidjer, E-Wi Buch 32

Der Heidjer erkennt in diesem Buch, daß die **Bergpredigt der Plan von Gottes Reich** ist, den nur Gott-als-Jesu-Christ den Menschen offenbaren konnte. Der E-Wi Verlag publiziert in diesem Buch die Vorworte der Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft, die er herausgibt.

Allen Büchern ist eine Aussage der Bergpredigt zugeordnet und von diesen Aussagen wird auch, soweit es den Heidjern möglich ist, der **hochgeistige Sinn** erklärt, somit wird vieles Geheimnisvolle der Bergpredigt, dem geheimen Plan dieser Welt, verständlich erklärt.

Das Buch enthält **Gleichnisse**: Feigenbaumgleichnis, Katzensgleichnis, Gedankengleichnis, Fernsehgleichnis, Spinnengleichnis für Raucher, Heidengebetgleichnis, Töpfergleichnis, Rindergleichnis und das Dreschmaschinen-Gleichnis. Das Buch 32 besteht aus 139 Seiten.

Kampfschule für die Heidjer, E-Wi Buch 33

Auf dem Schlachtfeld, vor einer entscheidenden Schlacht, überredet in der **Bhagavad-Gita**, die das Nationalepos der Inder ist, der gottgleiche Wagenlenker Krischna Seinen Jünger und Heerführer, die männlichen Verwandten seiner Eltern und seine Kindheitsfreunde zu töten.

Die Chinesen lernen im Lao-tzu Tao Te Ching die **Ehrfurcht vor dem Geheimnis des unergründlichen Gottes**, damit sie leichter mit Heidjern kommunizieren können. Genauso haben die Juden ihren Hiob, der bei ihnen lange Zeit die Bergpredigt ersetzen mußte.

Das Buch endet mit dem Ergebnis eines Kampfes, der dem Inhalt der Bergpredigt gleichkommt. Wer sich durch das Buch durchgekämpft hat, versteht den Ausspruch von Gott-als-Jesu-Christ: **„Ich bringe euch nicht den Frieden, sondern das Schwert“**. Das Buch 33 hat 153 Seiten.

Wahrheits-Karten für die Heidjer, E-Wi Buch 34

Durch die Bilder auf den Wahrheits-Karten lernen die Menschen, die Gott zum Bilde geschaffen sind, **ihren tierischen Anteil kennen**, den sie beim Probeleben auf der Erde überwinden sollen, denn jeder Mensch benimmt sich auf Erden von Zeit zu Zeit noch wie die Tiermenschen.

Die 21 Bildkarten der Entsprechungskarten sind **Tierkreiskarten**, die zwölf Situationen beschreiben, in denen sich Menschen wie Tiere benehmen. In der Bibel werden in 21 Kapiteln des Johannes-Evangeliums diese Entsprechungskarten von Gott-als-Jesu-Christ vorgespielt.

Mit den Karten der Kelche, der Münzen, der Schwerter und der Stäbe lernen die Heidjer die vier Denkkarten kennen, denn Tiere trinken keinen **Alkohol**, bezahlen nicht mit **Geld**, verteidigen sich nicht mit **Schwertern** und haben keinen **Zeigestock**. Das Buch 34 besteht aus 47 Seiten.

Entsprechungswissenschaft für die Heidjer, Buch E-Wi 35

Viele Eltern suchen auf der Erde im **Hier und Jetzt** nach ihren Wurzeln und finden sie nirgends. In Afrika sagt man: „Um ein Kind aufzuziehen, braucht man ein ganzes Dorf“. Dazu leben die Kinder in der „**Großfamilie**“, die in einem gottgefälligen „**Dorf**“ oder Stadtteil wohnen sollten.

Die mit Wasser getauften Bibellesenden bilden heutzutage eine „**Großfamilie**“ und haben als „**Dorfersatz**“ als geistiges Brot eine Erklärungsoffenbarung. Aus dem Wasser der Bibel und dem Brot macht die „Lorber-Familie“ Wein, der **Gott-als-Jesu-Christ** heutzutage auferstehen läßt.

Gott-als-Jesu-Christ steht in den gottgefälligen Menschen dieser Erde auf, denn sie können ihn vertreten, wenn sie dieses geistige Wasser, dieses geistige Brot und diesen geistigen Wein aus der Entsprechungswissenschaft zu ihrem Eigentum machen. Das E-Wi Buch 35 hat 137 Seiten.

Lebenswinke für die Heidjer, E-Wi Buch 36

Das **Zeichen** „Erklärungsoffenbarung“ **symbolisiert die sieben göttlichen Eigenschaften**: schwarz für die Liebe, weiß für die Weisheit, grau für den Willen, rot für die göttliche Ordnung, gelb für den Ernst, Blau für die Geduld und Grün für die Barmherzigkeit, die zusammenfaßt.

Der Schlüssel zur Belebung des Christentums, das **Jesus-tun**, ist die Nächstenliebe, sie sollte uneigennützig sein und für Gott-als-Jesu-Christ einen Nutzen bringen. Der Vater stellt in seiner Familie Gott-als-Jesu-Christ in den Mittelpunkt und wird von seiner Frau dabei unterstützt.

Die gehorsamen **Kinder** werden von der **Mutter** deutlich zu ihrem **Mann** ausgerichtet, der in seiner Familie Gott-als-Jesu-Christ vertreten sollte. Im Erdenleben führt Gott-als-Jesu-Christ die Heidjer zur seelischen und geistigen Wiedergeburt. Das E-Wi Buch 36 besteht aus 169 Seiten.

Besorgungen – Der Süntel-Prophet, E-Wi Bücher 53.1-53.8

Der Herr kommt Seinen Kindern immer mehr als die Hälfte entgegen. In der Stille ließ sich der Gottvater Jesus vom Süntel-Propheten in seinem Herzen finden und hilft vielen Menschen durch seine Vaterworte, die **zeitnah über das Internet** für die Deutschsprachigen verbreitet werden.

Gottvater Jesus sagt: **Glaube, das ist der Wille der Liebe**, denn wer da glaubt in seiner Stärke, der liebt auch in dieser Kraft und darum ist ein leerer Glaube ein schwacher, ein liebloser Glaube und damit eine schwache Liebe, deren Willen von allem Möglichen korrumpiert werden kann.

Als die **Erklärungsoffenbarung von 1840-2012** abgeschlossen war, hat der Süntel-Prophet durch das innere Wort „Besorgungen“ empfangen und für die neue Gemeinde der nächsten 2000 Jahre niedergeschrieben, weil die Menschen weiterhin Reinigungen des Herzens benötigen.

Die Bücher des E-Wi Verlages sind Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft

1. Bei manchen Menschen meldet sich Gott-als-Jesu-Christ in ihrem Herzen und läßt von ihnen Jesusbotschaften aufschreiben. **Die Jesusbotschaften sind geheim**, weil man sich mit ihnen vor den geistig blinden Mitmenschen, die keinen Nachhilfeunterricht wollen, lächerlich macht.
2. Die geheimen Bücher bestehen aus Jesusbotschaften und sind Durchgaben aus dem **feinstofflichen Bereich**, die Gott-als-Jesu-Christ den Menschen gibt, **wenn Er es für nötig hält**. Wer Gott-als-Jesu-Christ sucht, wird Ihn finden, wenn er Ihm für Seine Segnungen dankt.
3. Die 124 Bücher 1.1-36 der Buch-Serie „**Entsprechungswissenschaft**“ begleiten die Heidjer. Beim Erstellen der Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft haben Reinhard Giesa, Anton Städele, Hermann Petersen, Dietmar Jokisch und Gudrun Accomford tatkräftig geholfen.
4. Zum **2000sten Geburtstag von Gott-als-Jesu-Christ** bekamen die Deutschsprachigen eine Erklärungsoffenbarung, denn die Entsprechungswissenschaft der Heidjer war bei den Deutschsprachigen verlorengegangen und wurde von Gott-als-Jesu-Christ neu offenbart.
5. Es wurden mehrere Erklärungsoffenbarungen nötig, denn der **Glaube**, der als **Weisheit im Sinne Gottes** zur **Entsprechungswissenschaft** hinführt, war in Deutschland bei allen Menschen größtenteils verlorengegangen und mußte mit Erklärungsoffenbarungen neu erweckt werden.
6. Zu den Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft gehört eine Erklärungsoffenbarung mit 111 Büchern, die die **deutsche Aufklärung von 1840-2012** begleitete, denn mit der Revolution von 1848 bekam Deutschland ein Parlament mit Ungläubigen, die sich Aufgeklärte nennen.
7. Die Bücher sind den 15 Aussagen der Bergpredigt und den 21 Kapiteln des Johannes-Evangeliums der Bibel zugeordnet. Die Bergpredigt ist der **Plan von Gottes Reich** und der Lehrplan, nach dem die Menschen auf ihrer Hochschule Erde ausgebildet werden sollen.
8. Ausgehend von den Ernährungsgewohnheiten und den Lebensumständen, rechnet man mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft bei Ungläubigen hoch, inwieweit der Mensch, wenn er seine falsche Sichtweise nicht ändert, in Zukunft von **Zivilisationskrankheiten** befallen wird.
9. Die Entsprechungswissenschaft hilft den Menschen, durch das Essen von feinstofflichen Lebensmittelbestandteilen, **Zivilisationskrankheiten vorzubeugen**. Jeder Mensch lernt die Entsprechungswissenschaft ohne es zu merken, wenn er nach den göttlichen Geboten lebt.
10. Der Mensch, der die Entsprechungswissenschaft in seinem Probeleben auf der Erde nicht lernt, entwickelt sich am Ende des Lebens zum Kind zurück und wird im Pflegeheim **gewickelt und gefüttert wie ein Säugling**, wenn er sich wie die Tiere oder wie die Pflanzen ernährt.
11. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden vom E-Wi Verlag in handlichen Ringbüchern hergestellt und in Linksanschlag mit Flattersatz gedruckt. Die Bücher haben eine **große Schrift** (12 Punkt) mit **vergrößertem Zeilenabstand** und sind in **DIN A4** gestaltet.
12. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden – wegen der großen Schrift – meist von Brillenträgern **ohne Brille** gelesen, denn ohne Brille kann man die von Gott-als-Jesu-Christ offenbarten Lehrbücher besser und leichter zu seinem persönlichen, geistigen Eigentum machen.
13. Die Bücher werden **als Brief verschickt** und für jeden Leser **einzel**n gedruckt, gebunden und verschickt. Die Bestelladresse ist: Haus Erdmann - Georg-Reimann-Str. 3 - 30900 Wedemark - Telefon 05130-7227. Die Netzseite ist www.e-wi.info und institut@e-wi.info die E-Mail.